

I/2022



Quartalsbericht der Stadt Königstein im Taunus

Inhaltsverzeichnis

Entwicklung	Seite 3
Verlaufszahlen zum Ergebnishaushalt	Seite 4
Finanz- und Vermögenslage	Seite 7
Berichte der Fachbereiche	Seite 8
Berichte der GmbHs	Seite 34
Bericht der Stadtwerke	Seite 40
Investitionen	Seite 42

Entwicklung

Die ordentlichen Aufwendungen lagen zum Ende des ersten Quartals unter den geplanten Ansätzen des Haushaltsplanes. Dies resultiert in erster Linie aus einer geringer hochgerechneten Kreis- und Schulumlage und Gewerbesteuerumlage aufgrund der Auswirkungen der Corona Pandemie auf die Steuereinnahmen.

Das hochgerechnete ordentliche Ergebnis für das Gesamtjahr 2022 verbessert sich gegenüber dem Plan um 218 T€ auf 244 T€.

Die Gewerbesteuereinnahmen betragen in der Hochrechnung zum 31.12.2022 rd. 8.881 T€ und liegen somit um 849 T€ unter dem erwarteten Haushaltsansatz von 9.730 T€. Der Anteil an der Einkommensteuer liegt am Jahresende mit 16.013 T€ und liegt damit um 3 T€ über dem geplanten Ansatz. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer liegt bei 1.234 T€ und übertrifft um 214 T€ den Ansatz von 1.020 T€.

Im Finanzergebnis tritt derzeit eine Ersparnis von rd. 172 T€ ein. Diese Ersparnis steht im Zusammenhang mit keinen Liquiditätskreditaufnahmen und keinen bzw. geringen Zinsaufwendungen für diese und langfristige Darlehen.

Verlaufszahlen zum Ergebnishaushalt

Zeitraum: 01. Januar bis 31.März 2022

09.05.2022

Nr.	Konto	Bezeichnung	HH.-Ansatz	HH.-Ansatz	Ist	Abw.	Hoch-	Abweichung	in %
			(HHA)	Q1	Q1	wert Q1	rechnung	(HHA zu HR)	(HHA zu HR)
			T€	T€	T€	T€	(HR)	T€	
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.580	-395	-660	265	-1.580	0	0
	davon	Eintrittsgelder Freibad	-100	-25	0	-25	-70	30	-30
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.678	-670	-514	-155	-2.386	292	-11
davon	5101000	Verwaltungsgebühren	-360	-90	-89	-1	-324	36	-10
	5110000	Benutzungsgebühren	-2.072	-518	-385	-133	-1.865	207	-10
	5150000	Erträge aus Bußgeldern u. Verwarnungen	-245	-61	-40	-21	-196	49	-20
03	548 549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-863	-216	-48	-168	-863	0	0
04	52	Bestandsveränderungen u. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-33.010	-8.253	-8.732	480	-32.221	789	-2
davon	5500100	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-16.010	-4.003	-4.453	450	-16.013	-3	0
	5504000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-1.020	-255	-312	57	-1.234	-214	21
	5552000	Grundsteuer B	-6.000	-1.500	-1.411	-89	-5.835	165	-3
	5530000	Gewerbesteuer	-9.730	-2.433	-2.518	85	-8.881	849	-9
	5559120	Vergnügungssteuer	-50	-13	-15	2	-50	0	0
	5559200	Hundesteuer	-75	-19	0	-19	-83	-8	10
	5559600	Sonstige Steuern	-30	-8	-3	-4	-30	0	0
	5591100	Fremdenverkehrsabgabe	-95	-24	-21	-3	-95	0	0
06	547	Erträge aus Transferleistungen (Familienleistungsausgleich)	-1.400	-350	-343	-350	-1.273	127	-9
07		Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.615	-654	-1.099	445	-4.504	-1.888	72
davon	5401010	Schlüsselzuweisungen	0	0	-473	473	-1.888	-1.888	0
	5401001	Allgemeine Zuweisungen Land (FAG-Leistung)	0	0	0	0	0	0	0
	54103*	Sonstige Zuweisungen Land	-294	-73	-125	52	-294	0	0
	5410400	Zuweisungen Gemeinden	-16	-4	0	-4	-16	0	0
	5421000	Zuweisungen für lfd. Zwecke Land	-1.981	-495	-501	6	-1.981	0	0
	5422*	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden	-300	-75	0	-75	-300	0	0
	5427*	sonst. Zuschüsse lfd. Zwecke	-25	-6	0	-6	-25	0	0
08	546	Erträge a.d. Aufl. v. Sopo	-805	-201	0	-201	-751	54	-7
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-6.477	-1.619	-57	-1.562	-6.477	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 01-09)		-49.428	-12.357	-11.453	-1.247	-50.054	-626	1

Erläuterungen zu Nr.:

- 01 Aufgrund einer nicht eingeplanten Ablösesumme Dienstbarkeit übersteigt der Betrag den Ansatz des Quartals.
- 02 Aktuell sind mit weniger Benutzungsgebühren zu rechnen. Bei der Stadtpolizei waren zudem im 1.Quartal zwei Stellen unbesetzt.
- 05 Kostenstelle 99010000, derzeit geringer zu erwartende Steuererträge in erster Linie bei der Einkommenssteuer und Gewerbesteuer
- 07 Nicht eingeplante Schlüsselzuweisung im Rahmen des KFA

Nr.	Konto	Bezeichnung	HH.-Ansatz	HH.-Ansatz	Ist	Abw.	Hoch-	Abweichung	in %
			(HHA)	Q1	Q1	wert Q1	rechnung	(HHA zu HR)	(HHA zu HR)
			T€		T€		T€	T€	
11	62..65	Personalaufwendungen	10.318	2.579	2.243	337	10.318	0	0
12	64	Versorgungsaufwendungen	1.394	349	315	34	1.394	0	0
13	60-61 + 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.799	2.200	1.164	1.036	8.799	0	0
14	66	Abschreibungen	2.309	577	597	-20	2.387	78	3
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	7.079	1.770	1.222	548	7.079	0	0
16	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	17.763	4.441	4.575	-134	18.266	503	3
davon	7354	Kreis- und Schulumlage	16.220	4.055	4.269	-214	16.841	621	4
	7380	Gewerbesteuerumlage	896	224	173	51	818	-78	-9
	73	weitere Umlagen (Solidaritätsumlage)	90	23	25	-2	99	9	9
		davon Heimatumlage	557	139	108	32	508	-49	-9
17	72	Transferaufwendungen	18	4	0	4	18	0	0
18	70 76	sonstige ordentliche Aufwendungen	844	211	3	209	844	0	0
19	Summe der ordentliche Aufwendungen (Nr. 11./18)		48.524	12.131	10.117	2.014	49.104	581	1
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10+19)		-904	-226	-1.336	767	-949	-46	5

Erläuterungen zu Nr.:

16 Kostenstelle 99010000, Sachkonto 7354000 Kreis- und Schulumlage - Die Veränderungen zum Haushaltsansatz werden im Bericht näher dargestellt.

Nr.	Konto	Bezeichnung	HH.-Ansatz (HHA) T€	HH.-Ansatz Q1	Ist Q1 T€	Abw. wert Q1	Hoch- rechnung (HR) T€	Abweichung (HHA zu HR) T€	in % (HHA zu HR)
21		Finanzerträge	-199	-50	-36	-14	-199	0	0
davon	5713000	Zinsen Festgeld	0	0	0	0	0	0	0
	5756000	Zinsen aus gew. Darlehen Stadtwerke	-73	-18	0	-18	-73	0	0
	5758000	Zinsen aus gew. Darlehen sonst. Inl. Bereich	-4	-1	0	-1	-4	0	0
	5761000	Säumniszuschläge	-15	-4	-11	7	-15	0	0
	5762000	Mahngebühren	-17	-4	-4	0	-17	0	0
	5763000	Verzinsung von Steuernachforderungen u. -erstattungen	-70	-18	-18	0	-70	0	0
	5763100	Erträge Vollstreckung (Fremd und Stadt)	-20	-5	-2	-3	-20	0	0
	57	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-1	-0	-0	-0	-1	0	0
22		Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.077	269	52	217	905	-172	-16
davon	7710000	Zinsen Kassenkredite	1	0	0	0	1	0	0
	7710100	Zinsen langfristige Darlehen	1.036	259	22	237	864	-172	-17
	7761000	Zinsen u. ähnliche Aufwend. an sonst. inländischer Bereich	0	0	0	0	0	0	0
	7750000	Erstattungszinsen Gewerbesteuerveranlagung	20	5	29	-24	20	0	0
	7700000	sonstige Erstattungen (Zinsdienstumlage)	20	5	1	4	20	0	0
23		Finanzergebnis (Nr. 21+22)	877	219	16	203	705	-172	
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10+21)	-49.627	-12.407	-11.488	-1.262	-50.253	-626	
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19+22)	49.601	12.400	10.169	2.231	50.009	409	
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24./25)	-26	-7	-1.319	970	-244	-218	
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	-648	648	-648	-648	
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	213	-213	213	213	
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27./28)	0	0	-435	435	-435	-435	
30		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 26+29)	-26	-7	-1.755	1.405	-679	-653	
		Summe Aufwand gesamt	49.601	12.400	10.382	2.018	50.222	622	
		Summe Ertrag gesamt	-49.627	-12.407	-12.137	-613	-50.902	-1.275	
	Probe	Aufwand ./ Ertrag	-26	-7	-1.755	1.405	-679	-653	

Planung HH 2022

Vorl. JE 2022

Erläuterungen zu Nr.:

- 22** Aufgrund später Darlehensaufnahme und der aktuellen Zinslage fallen geringere Zinsaufwendungen an
- 27** Darin enthalten Erträge aus den Grundstücksverkäufen Am Kaltenborn III
- 28** Darin enthalten periodenfremde Aufwendungen aus 2021

Finanz- und Vermögenslage

Die Summe aller langfristigen Darlehensstände betrug zum Ende des ersten Quartals 2022 35.290.829,96 EUR.

Darlehensstand Stadt	4er/S-Kompass 31.12.2021	4er/S-Kompass 31.03.2022
Restschuld Beginn	34.706.299,07 €	34.071.461,85 €
Neuaufnahme	- €	- €
Umschuldung	- €	- €
-Tilgungen	- 634.837,22 €	- 196.877,33 €
<i>Restschuld Ende</i>	<i>34.071.461,85 €</i>	<i>33.874.584,52 €</i>
+ Darlehen Sonderinvestitionen zum	1.431.461,61 €	1.378.890,38 €
Neuaufnahme	- €	- €
-Tilgungen Sonderinvestitionen	- 52.571,23 €	- 7.663,11 €
<i>Restschuld Ende</i>	<i>1.378.890,38 €</i>	<i>1.371.227,27 €</i>
+ Darlehen Restschuld sonst. Öff. Sonderrechnung zum	45.887,85 €	45.887,85 €
- Tilgungen Darlehen sonst. Öff. Sonderrechnung	- €	- 869,68 €
<i>Restschuld Ende</i>	<i>45.887,85 €</i>	<i>45.018,17 €</i>
Summe Restschuld zum Ende	35.496.240,08 €	35.290.829,96 €

Die liquiden Mittel beliefen sich zum 31.03.2022 auf einen Stand i.H.v. 12.258.959,17 EUR.

Kontostände		31.12.2021	31.03.2022
Name des Kreditinstituts	Nr.	€	€
Barkasse		2.719,7	1.051,30
Frankfurter Volksbank	301213751	272.198,1	382.956,67
Taunussparkasse OWI	13314701	4.804,9	46.228,53
Taunussparkasse	13035016	14.304.559,9	10.915.934,25
Liquiditätspuffer (gem. §105 HGO)	13312931	895.739,8	912.788,42
Postbank	3925604	0,0	0,00
Postbank OWI	188894464	0,0	0,00
Unterkonten		52,5	0,00
Liquiditätskredite		0,0	0,00
Summe		15.480.074,96	12.258.959,17

Berichte der Fachbereiche

Fachbereich I Zentrale Dienste Antonie Montalvo

Fachdienst Personal und Gremien Antonie Montalvo

Stellenausschreibungen

Fachbereichsleitung I
Stadtplanung
Architekt/in / Bauingenieur/in / Facilitymanager/in Hochbau
Stellvertretende Leitung Kinderhort
Projektmanager/in Veranstaltungsmanagement
Ordnungspolizei

Einstellungen

Integrationskraft für den Kindergarten Schneidhain
Mitarbeiter in der Vergabestelle
Mitarbeiter im Tiefbauamt
Mitarbeiter Standesamt
Heilerziehungspflegerin im Kinderhort

Vorstellungsgespräche

Fachangestellte für Bäderbetriebe
Ordnungspolizei
Kindertagespflegevermittlung
Erzieher Hort

Austritte

1 Teilzeitbeschäftigte Bürgerbüro wegen Rentenantritt

Gesundheitswesen/Arbeitsschutz

Umfangreiche Schutzmaßnahmen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgrund Pandemie

Fachdienst Organisation, Vergabewesen und EDV Antonie Montalvo

Vergabewesen

Durchführung von öffentlichen und beschränkten Ausschreibungsverfahren in der Vergabestelle in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen und verschiedenen Architekturbüros. Im Fokus stehen die Vergabeverfahren „Neubau Stadtwerke Königstein“, „Neubau Feuerwehrgerätehaus Schneidhain“, „Denkmalsanierungs-Maßnahmen Altes Rathaus Falkenstein“, „Kanal-, Wasserleitungs- u. Straßenbauarbeiten der Altkönigstraße II. BA und der Hohemarkstraße“ und die Europaweite Ausschreibung des „Neubaus Kindertagesstätte Hardtberg“ mit ihren einzelnen Gewerken.

Beschaffungen / Organisation

Tägliche Scannung der Papier-Rechnungen in den Rechnungsworkflow.

Kuratorium Eugen-Kogon-Preis

Vorbereitung und Durchführung der Sitzung des Kuratoriums Eugen-Kogon-Preis.

EDV

Mit unserem Dienstleister der ekom21 wurde die Planung über die Neugestaltung der Homepage der Stadtverwaltung durchgeführt. Der WebRelaunch soll nun mit dem ekom21 eigenem Content Management System „cms21“ in diesem Jahr umgesetzt werden.

Fachdienst Recht
Elke Hennig

Auch im I. Quartal hat der FD Recht unterschiedliche Rechtsfragen aus den Fachämtern und den städtischen Gesellschaften bearbeitet und beantwortet. Diese betrafen u.a. die Betriebsratswahl im Kurbad, den geplanten Ausbau des Glasfasernetzes, mehrere Immobilienverträge sowie Widersprüche gegen verschiedene Gebühren- und Beitragsbescheide.

Einen Großteil der Beratungstätigkeit nahm die juristische Begleitung eines Vergabeverfahrens bezüglich der Wärmeversorgung in einem Neubaugebiet ein.

Des Weiteren wurden mehrere Verwaltungsstreitverfahren, welche die Feldbergsperrungen in den Wintermonaten, den Widerspruch gegen die Baugenehmigung für ein städtisches Projekt sowie eine Fällgenehmigung betreffen, geführt bzw. juristisch begleitet.

Auch das I. Quartal war von der Corona-Pandemie und den damit verbundenen persönlichen und betrieblichen Einschränkungen geprägt. Sowohl die Arbeit im Rathaus und in den städtischen Dienststellen als auch die Sitzungen der städtischen Gremien fanden weiterhin unter Berücksichtigung der Corona-Vorgaben statt. Ein Großteil der Beschäftigten hat, soweit betrieblich möglich, regelmäßig aus dem Home-Office gearbeitet.

Fachbereich II – Finanzen und Beteiligungen

Andreas Becker

Fachdienst 20 Finanzverwaltung

Andreas Becker

Mit Schreiben vom 20. Januar 2022 wurde der Haushaltsplan 2022 von der Aufsichtsbehörde genehmigt. Dies wurde im Anschluss entsprechend veröffentlicht.

Gleichzeitig fanden interne Haushaltsberatungen statt und der Haushaltsplan 2023 wurde aufgestellt.

Für den städtischen Jahresabschluss 2021 und die Jahresabschlüsse 2021 der städtischen GmbHs wurden Hauptarbeiten erledigt, und die Jahresabschlüsse 2021 der städtischen GmbHs wurden bis zum 31.03.2022 aufgestellt.

Veränderungen der Kreis- und Schulumlage und der Steuereinnahmen:

Berechnung Kreis- und Schulumlage	Ansatz HHP 2022 in T€	Berechnung Kreisumlage HHP 2022 in T€	Hochrechnung zum 31.12.2022 in T€
Grundsteuer A	0	7	7
Grundsteuer B (seit 2016: 365%)	6.000	4.056	3.944
Gewerbsteuer (seit 2016: 357%)	9.730	9.141	8.344
Einkommensteueranteil	16.010	16.010	16.013
Familienleistungsausgleich	1.200	1.200	1.019
Gewerbsteuerumlage	-896	-896	-818
Umsatzsteueranteil	1.020	1.020	1.234
Schlüsselzuweisung	0	0	1.888
Solidaritätsumlage	0	0	0
Heimatumlage	-557	-557	-508
Summe	32.507	29.980	31.124
Hebesatz Kreisumlage		54,11%	54,11%
Kreis- u. Schulumlage (doppisch, gerundeter Betrag)		16.220	16.841
Veränderung zum Ansatz			-621

Hier wird dargestellt, wie hoch die Kreis- und Schulumlage für die Einnahmen des Jahres 2022 ausfällt. Damit ist nicht die Kreis- und Schulumlage 2022 gemeint, denn Grundlage hierfür sind die Steuereinnahmen 2. Halbjahr 2020 und 1. Halbjahr 2021.

Fachdienst 23 Immobilienmanagement

Ina-Sabine Bohlmann

Folgende Angelegenheiten wurden neben den laufenden Geschäften des Fachdienstes Immobilienmanagement im 1. Quartal 2022 im Wesentlichen bearbeitet:

- Organisation der Neubelegung der verfügbaren städtischen Wohnungen/Unterkünfte mit ukrainischen Flüchtlingen (Organisation und Durchführung von Renovierungs- und Reparaturarbeiten durch die Hausmeister sowie teilweise Beschaffung von Mobiliar)

- Vertragsverhandlungen mit externen Anbietern von Nutzflächen und Wohnraum für Geflüchtete aus der Ukraine
- Vertragsabschlüsse für Wohn- und Nutzflächen für Geflüchtete
- Verhandlungen mit dem Hochtaunuskreis in Sachen „Neubau Grundschule Königstein“
- Vorbereitung und Verhandlung von diversen Verträgen (z.B. Gestattungsverträge /Baulasten) im Zusammenhang mit der Neubebauung „Königsteiner Höfe“
- Ankaufsverhandlungen betreffend Erweiterung der Zufahrt „Königsteiner Höfe“ mit den unmittelbaren Anliegern
- Verhandlungen mit der Kirche als Erbbaurechtsgeber in Sachen „weitere Nutzung“ der Liegenschaften Georg-Pingler-Str. 29 und Eppsteiner Str. 9
- Bearbeitung der Angelegenheiten „Weiteres Verfahren in Sachen Erbbaurechte „Am Kocherfels 1 und Reichenbachweg 21e“
- Personalakquirierung eines neuen Schwimmmeisters für das Freibad Königstein
- Vorbereitung der Eröffnung des Freibades inklusive Einführung des neuen Webshops
- Vorgespräche zum Thema „Beendigung des Mietverhältnisses für die angemieteten Flächen des Betriebshofes“ (derzeit ausgesetzt wegen der Flüchtlingskrise „Ukraine“ und der damit zusammenhängenden Notwendigkeit der Nutzung der Flächen „Am Kaltenborn“ für die Flüchtlingsunterbringung)
- Verhandlung in Sachen „Ankauf bzw. Erneuerung des Pachtverhältnisses für die Bürgersteigfläche Frankfurter Straße/Falkensteiner Straße“
- Mitarbeiterjahresgespräche
- Vorbereitungen zum Themenkomplex „Neufestsetzung der Grundsteuer und Zensus 2022“
- Bearbeitung „Vergleichende Prüfung Klima- und Energiemanagement“
- Nebenkostenabrechnungen 2021
- Haushaltsplanberatungen für den Haushaltsplan 2023
- Bearbeitung Verwalterabrechnung der externen Hausverwaltung für 2021
- Bearbeitung der wiederkehrenden Jahresbuchungen

Fachbereich III – Bürgerservice Katya Hengen

Fachdienst 33 Bürgerbüro, Wahlen, Standesamt Katya Hengen

Bürgerservice

Der Zutritt ins Rathaus bleibt weiterhin nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Telefonische Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Online-Terminvergabe möglich. Aktuell beträgt die Wartezeit auf einen Termin 2 Wochen.

Für sehr eilige Anliegen sind zeitweise Spontantermine möglich. Für die aufwendigen Anmeldungen von Flüchtlingen, insbesondere ukrainischer Herkunft, werden Sondertermine binnen 2 Tagen, auch außerhalb der regulären Arbeitszeit, angeboten. Somit kann der Leistungsbezug für Flüchtlinge beschleunigt werden.

Die Einnahmen betragen

im 1. Quartal 2022	47.076,60 EUR
im 4. Quartal 2021	46.655,73 EUR

An Fallzahlen ergaben sich u. a.:

	1. Quartal 2022	4. Quartal 2021
Reisepässe	403	382
Vorläufige Reisepässe	2	4
Kinderreisepässe	27	29
Vorl. Personalausweise	17	45
Personalausweise	428	506
Anmeldungen	496	372
Ummeldungen innerhalb Königsteins	85	131
Wegzüge	299	361
Kfz.-Schein Adressänderungen	30	66
Meldebescheinigungen	101	168
Führungszeugnisse	152	200
Online Meldebescheinigung/Führungsz.	163	105 (nur MB)
Gewerbezentralregister	12	13
Beglaubigungen	44	59
Kirchenaustritte	65	63
Geburten	32	34
Sterbefälle	45	40
x-meld Einarbeitungen	2031	2.003
Melderegisterauskünfte	460	342

Einwohnerstatistik Stand 31.03.2022

Wohnungsart	Einwohner
Hauptwohnsitz od. alleiniger Wohnsitz	17.033
Nebenwohnsitz	31
Gesamt	<u>17.064</u>

Zuzug ukrainischer Flüchtlinge seit dem 24.02.2022

Stand 08.04.2022

Männlich	83
Weiblich	189
Insgesamt	<u>262</u>
0-6 Jahre	17
6-10 Jahre	37
11-18 Jahre	53
18-65 Jahre	142
ü. 65 Jahre	13

Standesamt

	1.Quartal 2022	4. Quartal 2021
Eheschließungen in Königstein im Taunus	11	29
Sterbefälle in Königstein im Taunus	92	101
Geburten in Königstein im Taunus	3	k.A.

**Fachdienst 32 Sicherheit und Ordnung
Christian Hauck****1. Stadtpolizei****1.1 Verkehrsordnungswidrigkeiten**Insgesamt wurden **1.758** Ordnungswidrigkeiten aufgenommen:

- ruhender Verkehr: **948** Ordnungswidrigkeiten
- fließender Verkehr: **803** Ordnungswidrigkeiten

Davon wurden **140** Ordnungswidrigkeiten wurden an das Regierungspräsidium weitergeleitet.**1.2 Geschwindigkeitsüberwachung**

- **1** IMPACTOR / Seitenradargeräte im Dauerbetrieb (an **3** Standorten eingesetzt)
- **12** Geschwindigkeitsanzeigeräte im Dauerbetrieb (an **12** Standorten eingesetzt)

- **4** VITRONIC Säulen mit **3** Messsystemen in Betrieb, davon **1** Messsystem zeitweise für mobile Messungen im Einsatz. **6** mobile Messung wurde im Quartal durchgeführt.

1.3 Sonstige Tätigkeiten

- **75** Ermittlungsersuchen anderer Behörden bearbeitet.
- **13** Leerungen der Parkscheinautomaten / **30.643,90 EUR** Einnahmen
- **0** Abschleppmaßnahmen wurden durchgeführt
- Tägliche Kontrollfahrten durch die Stadtpolizei.

2. Allgemeine Ordnung

- **107** verkehrsrechtliche Genehmigungen erteilt, davon 96 Baustellengenehmigungen und 11 Genehmigungen für Haltverbotsstrecken für Umzüge./ **9.408,50 EUR** Verwaltungsgebühren
- **3** verkehrsbehördliche Anordnung (Entfernung / Aufstellung von Beschilderungen) erstellt.
- **0** Anzeigen für Feuerwerk, **4** Anträge § 6 HGastG, **35** Anzeigen zur Verbrennung von Gartenabfällen etc.
- **107** Genehmigungen für Plakate, Durchfahrt, Außenbewirtschaftung, Veranstaltungen, Alkohol etc. Berechnung von **1.509,50 EUR**
- **27** Parkausweise (Handwerker, Sozialer Dienst, Schwerbehinderte), Berechnung von **620,00 EUR**
- **7** Aufforderungsschreiben an Hauseigentümer zur Einhaltung der Straßenreinigungspflicht Heckenrückschnitt und Straßenreinigung.

3. Feuerwehr

Die Feuerwehren wurden zu **47** Einsätzen alarmiert.

Erläuterungen:

Aufgrund der Witterung (winterliche Wetterverhältnisse) im Januar, konnten keine mobilen Messungen durchgeführt werden.

Fachbereich IV – Planen Umwelt Bauen

Gerd Böhmig

Fachdienst 61 Planen

Sonja Kupfer

Die Projekte und Maßnahmen im Fachdienst, welche im Q4/2021 aktuell waren, wurden in Q1/2022 fortgeführt. Im Folgenden werden die Sachgebiete getrennt dargestellt

Sachgebiet Bauleitplanung / Sachstand der Bebauungspläne

K 71 „Kurbad“	Die Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgte vom 18.10-19.11.21. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden ausgewertet und die Unterlagen an die Stadt Königstein übergeben. Der nächste Schritt wird eine Konzeptausschreibung für die Grundstücke ums Kurbad herum sein.
M 9 „Opel-Zoo“	ruht.
K 77 „Frankfurter Str. / Wiesbadener Str.“	Zurzeit erfolgt die Vorbereitung der Öffentlichkeitsbeteiligung.
K78“ Gewerbegebiet am Kreisel“	Die eingegangenen Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit werden zur Zeit abgearbeitet
K 73.1 „Friedrich- Bender-Straße /Schwarzer Weg1. Änderung“	Der Satzungsbeschluss wurde gefasst und bekanntgemacht. Der Bebauungsplan ist damit rechtskräftig.
M 14 „Südlich des Ortskerns“	Der Satzungsbeschluss ist in Vorbereitung.
F16 „Reichenbachweg“	Die Öffentlichkeitsbeteiligung fand statt und die eingegangenen Stellungnahmen werden abgearbeitet.
F 20 „Östlich der Falkensteiner Straße“	Die Öffentlichkeitsbeteiligung fand vom 22.03-30.04 21 statt. Die Stellungnahmen werden zurzeit abgearbeitet.
V+E Plan „Wiesbadener Str.“	Der Antrag auf Aufstellung eines Vorhaben- und Erschließungsplans wurde mit dem Aufstellungsbeschluss und der ersten Öffentlichkeitsbeteiligung in der Septemberrunde 2018 beschlossen.
V+E Plan „Sporthalle St. Angela-Schule“	Die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) und § 4 (1) BauGB fand vom 16.08-17.09.21 statt. Zurzeit werden die eingegangenen Stellungnahmen abgearbeitet.
V+E-Plan „Eleonorenhöhe“	Der Antrag auf V+E-Plan und der Aufstellungsbeschluss wurden für die Mairunde vorbereitet, jedoch nicht weiter beraten. Zur Zeit wird eine Klärung erarbeitet, wie der weitere Verfahrensgang sein wird.
M 13.1	Der Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung und Behördenbeteiligung gemäß § 3 (2) und § 4 (2) BauGB soll in der Aprilrunde gefasst werden.
K 72.1 1. Änderung KTC	Der Aufstellungsbeschluss wurde am 11.11.2021 beschlossen. Die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) und § 4 (1) BauGB findet vom 12.04.22-16.05.2022 statt.

Längerfristig ist das Aufstellen von Bebauungsplänen nach Bedarf sowie Personal- und Mittelverfügbarkeit geplant.

Sachgebiet Stadtentwicklung / Sonstiges:**Erledigt:**

- Die Altstadtgestaltungssatzung wurde als Satzung am 11.11.2021 beschlossen. Die Baufibel ist auf der Homepage der Stadt Königstein im Taunus eingestellt. Die Offenlage fand in der Zeit von 28.02.2022 – 08.03.2022 statt
- Straßenbenennungen auf dem Hardtberg (Richard-Neutra-Weg und Auf dem Hardtberg und Ernst-Ludwig-Kirchner-Platz (Platz am HdB)).
-

In Bearbeitung:

1. Anpassung der Werbeanlagengestaltungssatzung an die neuen Vorgaben der Hessischen Bauordnung. Das Ergebnis der Überprüfung durch den Hess. Städte- und Gemeindetag liegt vor. Die Satzung wird zurzeit überarbeitet.

2. Die **Projektliste** auf der Homepage wurde mit einigen Projekten gefüllt und wird immer wieder aktualisiert.

3. **Stadtmitte:** Die Grundlagenermittlung wurde soweit abgeschlossen.

3.1 **Verkehrsversuch:** Die Umbauarbeiten für den Verkehrsversuchen starten am 04.04. mit Vorarbeiten. Mit Beginn der Osterferien und einem Wegfall der Schulbusse wird dann der eigentliche Umbau erfolgen. Ab dem 25.04 beginnt der Verkehrsversuch. Geplant ist eine Dauer bis 05.09 mit Verlängerungsoption bis 10.12.2022.

4. **Radverkehrskonzept** Das Konzept liegt in seiner Entwurfsfassung vor. Im Rahmen einer Bürgerversammlung am 22.03.22 im HdB wurde die Meinung der Öffentlichkeit zu diesem Konzept eingeholt. In der Gremienrunde März/April 22 wurden das Konzept in den 3 Ortsbeiräten beraten und Änderungswünsche benannt. Das Gesamtkonzept mit Prioritätenlisten der einzelnen Fraktionen soll in der Mairunde erneut beraten werden.

In Planung:

1. Angebotseinziehung bzw. Vorbereitung Ausschreibung für ein ISEK (Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept) aufgrund personeller Unterbesetzung auf unbestimmte Zeit verschoben.
2. 3 Weitere Bebauungspläne im Bereich Forellenweg, Wiesbadener Straße (Donath-Gelände) und Änderung eine Bestandsbebauungsplanes.

**Fachdienst 65 Hochbau
Stefanie Schmidt-Sader**Projekte, die im 1. Quartal 2022 abgeschlossen wurden:

- KiTa Schneidhain – Fassadensanierung Anbau
- Burgweg 5 – Flüchtlingsunterkunft
 - Wurde bezugsfertig renoviert
- Burgweg 7 - Flüchtlingsunterkunft
 - Wurde bezugsfertig renoviert
- Haus Michael – Flüchtlingsunterkunft
 - Wurde bezugsfertig renoviert
- KiTa / Hort Eppsteiner Str.
 - Defekte Attikaverblendung wurde neu befestigt
- Vereinsheim Schneidhain

- Heizungsanlage wurde wieder an der Wand befestigt

Andere Projekte sind noch in der aktiven Bauphase:

- Feuerwehrgerätehaus Schneidhain
 - HLS weitestgehend abgeschlossen
 - Elektrik weitestgehend abgeschlossen
 - Böden weitestgehend abgeschlossen
 - PV-Anlage KW 19 abgeschlossen
 - Dachbegrünung KW 19 abgeschlossen
 - Fassade KW 19 abgeschlossen
 - Fertigstellung Hochbau Ende Juni
 - Beauftragung Außenanlagen offen
- Hardtbergturm
 - Stahlbauarbeiten Turm weitestgehend abgeschlossen
 - Stromversorgung/-anschluss beauftragt
 - Außenanlagen wurden begonnen, Fertigstellung bis Mitte Juni geplant
 - Thema Beleuchtung/Beschilderung offen
- Altes Rathaus Falkenstein
 - Denkmalschutzrechtliche Baugenehmigung liegt vor
 - Sachverständige, Statiker und Brandschutz-SV sind beauftragt
 - Elektro- und HLS-Planer sind beauftragt
 - Gerüstbau ist beauftragt
 - Restaurator, Zimmermann- und Tischlerarbeiten sind beauftragt
 - Verkehrsregelung geklärt
 - Gerüst steht, Entkernungs-/Rückbauarbeiten sind nahezu abgeschlossen
 - Bauantrag offen
- KiTa Wirbelwind Königstein Hardtberg
 - Rohbau- und Fassadenarbeiten beauftragt
 - Baustillstand aufgrund übergeordneter Klärungen
- Trauerhalle Falkenstein – Überdachung Atrium
- Stadtgebiet – offenes WLAN
 - Elektriker ist beauftragt
- BGH Falkenstein - Neubau / Sanierung
 - VGV-Verfahren Mehrfachbeauftragung ist abgeschlossen
 - 4 Architekturbüros sind zur Entwurfsbearbeitung aufgefordert (Abgabe Mitte April)
- Burgruine Königstein Sanierung Mauerwerk
 - Grünschnittarbeiten sind abgeschlossen
 - Laser-Vermessung & Photogrammetrie wird derzeit durchgeführt
 - Planung von Sofortmaßnahme zur Verkehrssicherung beauftragt
- Burgruine Königstein Instandsetzung Kiosk
 - Deckenverkleidung demontiert und Deckenbalken abgefangen
 - Zimmermannsarbeiten angefragt
 - Dachdeckerarbeiten angefragt
 - Trockenbauarbeiten angefragt
- Kinderhort Klosterstraße
 - Defekte Zaunanlage wurde demontiert

- Planung von neuer Einfriedung
- Thewaltstraße
 - Wohnung TH13 EG wird ausgeführt
 - Fassadenarbeiten TH9/11 haben begonnen
 - Balkonsanierungen wurden begonnen

Maßnahmen, die sich in der Bauvorbereitung befinden:

- Rathaus – Modernisierung
 - Architekten sind beauftragt
 - Photovoltaikanlage
 - Einbau Aufzug
 - Notstromaggregat
 - Umbau Bürgerbüro
 - Bauantrag in Erarbeitung
 - Denkmalschutzrechtliche Abstimmungen sind erfolgt
 - Beauftragung Statiker und Brandschutz-Sachverständiger offen
 - Klärung Standort Ausweichfläche Bürgerbüro offen
- HLZ Feuerwehr – Austausch Heizungsanlage
 - Neue Prüfung (Zusammenlegung Polizei mit Feuerwehr)
- Stadtgebiet – Katastrophenschutz
 - Planung zur Positionierung der Sirenen ist abgestimmt
- Stadtbibliothek – Deckenverkleidung
 - Deckenverkleidung droht abzustürzen
- Bürgerhaus Falkenstein
 - Architektenwettbewerb findet derzeit statt

Fachdienst 66 Tiefbau

Joachim Helsper

Die folgende Liste gibt den jeweiligen Verfahrensstand zu den Projekten an.
Derzeit laufen alle Projekte weiterhin:

Größere Projekte, die jetzt zwischenzeitlich abgeschlossen wurden:

- Im unteren Bereich der Straße „Am Wacholderberg“ zwischen L3327 bis „Am Kirchberg“ wurde im Rahmen der allg. Straßenunterhaltung die desolate Asphaltdecke der Fahrbahn erneuert. Die Arbeiten erfolgten in den Schulherbstferien vom 18.10.21 bis 22.10.21.
- Sukzessive Umrüstung von Straßenleuchten in LED-Technik erfolgt als nächstes in folgenden Straßen:
Ölmühlweg, Stichstraßen Goethestraße, Forellenweg, Heuhohlweg, ...

Andere Projekte sind noch in der aktiven Bauphase:

- Die Grunderneuerung der Altkönigstraße als I. Bauabschnitt zwischen B8 bis Mühlweg ist in vollem Gange. Beauftragt ist die Fa. Faust aus Hünstetten. Baubeginn erfolgte am 22.02.21. Derzeit erfolgt der Leitungsbau zwischen Einfahrt der Klinik Amelung bis Mühlweg. Nach Erneuerung der Wasserleitungen und Stromleitungen wird derzeit dort der Hauptkanal erneuert. Abschließend der Straßenbau dort. Der I. Bauabschnitt soll bis 31.03.2022 abgeschlossen sein.

- Die Erstellung des neuen Radwegekonzeptes für Königstein im Taunus liegt im Abschlussentwurf vor. Derzeit erfolgt die interne Überarbeitung und Abstimmung mit dem Lenkungsgremium. Die endgültige Vorlage des Radverkehrskonzeptes bei den politischen Gremien soll Januar/Februar 2022 erfolgen.
Die Öffnung der Einbahnstraßen für Radfahrer wird derzeit vom Ordnungsamt erarbeitet. Nach erfolgter Anordnung wird dieses über den FD 66 realisiert.
- Erschließung des Neubaugebiets „Hardtberg“. Die Beauftragung erfolgte an igr Planungsbüro. Die Auftragsvergabe der Bauleistung erfolgte an die Fa. Hermanns RTE aus Erfurt. Baubeginn war am 07.04.2021. Die erforderliche Sondierung des Kampfmittelräumdienst erfolgte direkt nach Ostern 2021. Derzeit aktive Bauphase mit Leitungsverlegungen und Fahrbahnverbreiterung für die Einmündung der neuen Erschließungsstraße in die Sodener Straße/B8, Verlängerung Martin-Niemöller-Weg und Hauptachse linke Seite bis zur Kuppe.

Aus der Vor-Planungsphase überführt und Planungs-Aufträge erteilt:

- Neubau von kleineren Dynamischer Fahrgastinformationsanzeigetafeln an 29 weiteren Haltestellen. Aufnahme in das Förderprogramm vom Land Hessen wurde bei Hessen Mobil gestellt. Der qualitative Zuwendungsantrag wurde gestellt und dieser liegt nun vor. Derzeit wird die Realisierung mit dem VHT und intern bezüglich der Ausführung abgestimmt.
- Die Grunderneuerung der Hohemarkstraße steht in 2022 an. Angebote zur Planung wurden eingeholt. Auftrag der Leistungsphasen 1-9 wurde an das Ing.-Büro Lang aus Wiesbaden erteilt. Eine entsprechende Anliegerinformationsveranstaltung erfolgte am 23.11.2021 im HdB.
- Die Grunderneuerung der Altkönigstraße II. Bauabschnitt zwischen Mühlweg bis Waldgrenze steht in 2022 an. Der Auftrag der Leistungsphasen 6-9 soll an das Ing.-Büro Lang aus Wiesbaden erteilt werden. Eine entsprechende Anliegerinformationsveranstaltung erfolgte am 01.12.2021 im HdB.
- Stadtmitte, G.-P.-Straße, Hauptstraße, Konrad-Adenauer-Anlage, Die Planung zur Verkehrsführung mit Busbahnhof wurde im BUA mit Magistrat am 24.06.20 mit mehreren Varianten vom Planungsbüro vorgestellt. Im Rahmen eines VgV-Verfahrens wurde die Beauftragung für die Ausführungsplanung ermittelt. Die Ing.-Büros beginnen nun mit der Planungsarbeit. Die Umdrehung des Verkehrs, insbesondere des Busverkehrs, soll voraussichtlich in den Oster-Ferien getestet werden. Hierzu wurden vom Ingenieur-büro 3 Varianten zur Aufstellung der Busse (auch zunächst provisorisch) erstellt.
- Gehwegverlängerung entlang L3369 vom KTC zum Bangertweg wurde Planungsauftrag erteilt. Die Planung mit drei Varianten wurde erörtert und die definitive Entwurfsplanung liegt vor. Die Variante ist ohne Eingriff in das FFH-Gebiet. Seitens Hessen Mobil wurde keine Mittelförderung in Aussicht gestellt. Das KTC wurde über die Planung dieser Baumaßnahme mit Baukosten in Höhe von ca. 150.000,- EUR informiert. Hier besteht weiterer Abstimmungsbedarf zwischen KTC und Stadt Königstein im Taunus.
- Grunderneuerung der Gehwege der Wiesbadener Straße –B455- im Zuge der Gemeinschaftsbaumaßnahme mit Hessen Mobil. Hier wurden Angebote für die Genehmigungsplanung eingeholt. Auftragsvergabe der Planungsleistung erfolgte an das Ing.-Büro Burgholzer+Trieb aus Kronberg. Danach erfolgt die Planung mit Stellung eines Zuwendungsantrages für Fördermittel bei Hessen Mobil. Eine Vorabfrage mit Verbreiterung der Aufstellflächen der Bushaltestellen „Altenhainer Straße“ durch Reduzierung der ca. 7,50m breiten Fahrbahn dort wurde bereits von Hessen Mobil positiv beschieden.
- Nutzung der Fläche ehem. Kläranlage in Schneidhain – Drosselweg. Planung als Wanderparkplatz. Hier fand am 04. Februar ein übergeordneter Behördentermin statt. Daraufhin wurde zunächst die gesamte Fläche von Baumaterialien und Aushubmieten beräumt. Die Baugenehmigung liegt vor.
Haushaltsmittel zur Realisierung werden für 2023 beantragt. Danach erfolgt die Herstellung.

- Planungsauftrag zum barrierefreien Umbau vom II.BA Haltestellen wurde an Ing. Büro Burgholzer+Trieb erteilt. Die Planung zum Umbau der Bushaltestellen „Am Ehrenmal“ stadtauswärts und „Auf dem Seif“ im Stadtteil Falkenstein, beide Bushaltestellen „Theresenstraße“ und die Bushaltestelle „Drosselweg“ im Johanniswald liegt vor. Der qualifizierte Förderantrag beim Land Hessen über Hessen Mobil wurde gestellt.

Fachdienst 67 Sportanlagen/Grünplanung/Friedhof/Abfallwirtschaft/Umwelt Gerd Böhmig

Abfallwirtschaft

Im I. Quartal wurden insgesamt 1.232,51 t Abfall gesammelt. Davon waren:

- 255,56 t Altpapier,
- 335,82 t Biomüll,
- 507,42 t Restmüll,
- 120,98 Sperrmüll (54,44 t Kernstadt / 66,54 t Stadtteile)
- 4,96 t E-Schrott sowie
- 7,77 t Gartenabfälle.

Des Weiteren wurden im I. Quartal 298 Gefäßänderungen (95 Altpapier / 54 Biomüll / 149 Restmüll) ausgeführt. Zudem wurde 1x illegal entsorgter Müll (Altreifen, Kartons, Farbeimer, Sperrmüll etc.) gemeldet.

Die Einnahmen des Wertstoffhofes im I. Quartal betragen insgesamt 5.966,50 EUR. Zudem wurden im März für den Wertstoffhof Schilder mit den verschiedenen Abfallarten (Grünschnitt, Stammholz, Styropor, Altholz, Altreifen, Bauschutt, Altmetalle, Baustellenabfälle) angefertigt und vor die entsprechenden Container aufgestellt. Damit ist einfacher zu erkennen, in welchen Container die diversen Abfallarten zu entsorgen sind.

Nachdem die Ausschreibungen im letzten Quartal erfolgreich abgeschlossen wurden, fand im I. Quartal die Vertragsunterzeichnung statt.

Die Vorlage „Änderung der Gebühren für die Entsorgung von Altpapier auf dem Wertstoffhof der Stadt Königstein im Taunus rückwirkend zum 01.01.2022“ wurde am 17.02. im Haupt- und Finanzausschuss und am 03.03.2022 in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Der Magistrat hatte den Beschluss bereits im IV Quartal gefasst.

Im I. Quartal 2022 wurden die Verhandlung mit den Dualen System bezüglich der „Mitbenutzung der PPK-Sammelstruktur für restentleerte Verpackungen aus Papier, Pappe und Karton (PPK) gemäß § 22 Abs. 4 VerpackG“ fortgeführt. Die bisherige Vereinbarung war bis zum 31.12.2021 gültig.

Friedhofs- und Forstwesen

Im I. Quartal 2022 fanden auf den Königsteiner Friedhöfen insgesamt 38 Beerdigungen statt. Es wurden 10 Särgе und 28 Urnen beigesetzt.

Bis Ende März 2022 wurden die Nutzungsrechte an 20 Grabstätten um durchschnittlich 15 Jahre verlängert.

Die ab 2016 bereitgestellten Urnenbaumgräber wurden auch im I. Quartal 2022 gut angenommen. Im gesamten Jahr 2021 wurden auf allen Friedhöfen zusammen 24 Grabstätten unter Bäumen erworben. Im I. Quartal 2022 waren es 4.

Die Arbeiten im Bereich des Forstwesens betrafen auch im I. Quartal 2022 Verkehrssicherungsarbeiten in verschiedenen Bereichen des Stadtwaldes, vor allem im Burghain Falkenstein.

Grünplanung

Die geplanten Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie wurden durchgeführt. Offen bleibt die Planung des Liederbaches in Teilabschnitten im Rahmen des Projektes 100 wilde Bäche in Hessen. Hier kommt es bei der HLG zu Verzögerungen, weil die Mitarbeiter sich mit der Hochwassersituation in verschiedenen Regionen kümmern müssen.

Die Arbeiten am Pulverbrunnen wurden besprochen. Der Wasserdruck reicht für die bisher geplante Ausbauvariante nicht aus. Es ging um die Verlegung des Wasserauslasses an die Rückwand des Bauwerkes.

Die Bäume am Kreisel und in der Altkönigstraße wurden gepflanzt und die Fertigstellungspflege hat begonnen.

Die Umwandlung der Flutlichtanlage am Sportplatz in Mammolshain wird vorbereitet. Es wird mit einer Förderung gerechnet. Die Stabilität der Masten wurde bereits geprüft.

Die Baumaßnahme Stromversorgung für die Veranstaltungen auf dem Rathausplatz wurde begonnen.

Umwelt

Die verschiedenen Naturschutz-Projekte Blühendes Königstein, Beweidung Badbachtal, Schutz Burguhus, Amphibienschutz Billtalhöhe u. a. werden systematisch weiterbetreut bzw. vorangetrieben und weitere Projekte wie das Burgpflegewerk kontinuierlich begleitet.

Die städtischen Blühflächen werden entsprechend dem intern abgestimmten und überprüften Arbeitsplan dieses Jahr extensiv gemäht. Die Neueinsaat auf dem Friedhof Mammolshain ist gut aufgegangen. Die eingesäte Fläche westlich des Friedhofs Schneidhain wurde im vergangenen Winter leider durch Wildschweine „umgepflügt“, muss glattgezogen und nachgesät werden. Die weiteren Maßnahmen und Aktionen im Rahmen des Projektes (Wildblumensaatgut für Königsteiner Bürger, Empfehlungen blühender Garten, Wildbienenenschutz u. a.) – teilweise mit Kooperationspartnern - werden fortgesetzt. Die Aufnahme weiterer kleinerer städtischer Flächen und Umwandlung in Blühflächen sowie Patenschaften durch Bürger wird geprüft.

Auf den Friedhöfen werden viele Gräber wechselbepflanzt. Nach dem Winter werden Frühjahrsblüher gesetzt, später die Sommerbepflanzung. Blumenzwiebeln und Stauden gelangen daher jedes Jahr auf den Kompost, obwohl sie dauerhaft wachsen und jedes Jahr wieder blühen könnten. Sie sind zu schade für eine Entsorgung. Eine Aktion zur Rettung dieser Pflanzen wurde daher vorbereitet.

Die städtische Baumschutzsatzung und Umwelt- und Naturschutzthemen im Zusammenhang mit Bebauungsplänen sowie Bauanträgen werden betreut – einschließlich Ordnungswidrigkeitsverfahren mit dem Ordnungsamt und der Bauaufsicht. Mit Hilfe der Ausgleichsgelder im Zusammenhang mit der Baumschutzsatzung werden auch dieses Jahr wieder Neupflanzungen im Stadtgebiet durchgeführt.

Energie/Klima

Integriertes Klimaschutzkonzept (IKSK):

Die entwickelten Handlungsfelder mit ihrem Fokus auf Gemeinwohl lassen sich als Agenda für eine nachhaltige Stadtentwicklung übernehmen.

Die Daten zur gesamt-Territorialen Energie- und THG-Bilanz sind eingegangen.

Im Zuge der 236. Vergleichenden Prüfung „Klima- und Energiemanagement“ des Hessischen Rechnungshofes mussten darüber hinaus umfassende Daten zum Energieverbrauch und der Organisationsstruktur der Stadtverwaltung erhoben werden. Diese sind für das künftige Energie- und Klimamanagement hilfreich, haben allerdings den IKSK-Zeitplan verzögert, so dass die Auftaktveranstaltung nun für 21.06.2022 vorgesehen ist.

Energieberatung:

Anfragen können von der Verbraucherzentrale nicht gedeckt werden.

Das Photovoltaik-Webinar mit Kronberg hat gute Resonanz gefunden. Solarenergie hat einen eigenen Webseiteneintrag erhalten.

Der Planungsauftrag für 30 Dächer von interessierten Bürgern und 30 Stadteigene Dächer wurde an Solarhub erteilt (insg. 2.854,81 € brutto). Über die Online-Plattform dieses Startups lässt sich der gesamte planungs- und Auftrags-Prozess abwickeln.

Im Austausch mit der unteren Denkmalschutzbehörde zeigte sich eine große Kooperationsbereitschaft im Bereich Klimaschutz, insbesondere durch Solardachziegel und Ziegelrote PV-Module.

Fuhrparkkonzept Betriebshof:

Es wurde auf die Umstellung zu Elektroantrieben untersucht. Dies bietet sich vorrangig im PKW-Bereich an. Für Nutzfahrzeuge sollte in ca. 5 Jahren eine umfassende Neubewertung stattfinden. Der Umstieg stellt eine Herausforderung für den Erhalt der Einsatzfähigkeit dar. Bei der vsl. noch deutlich länger andauernden Verwendung fossiler Treibstoffe sollte ein Ausgleich für deren Klimawirkung gefunden werden und der Bezug vom nachgewiesen bisher massiv Klimawandelleugnenden Konzern ExxonMobil (Esso) überdacht werden.

Umwelt/Klima: Ladeinfrastruktur:

Die Anzahl der E-Autos nimmt stetig zu. Insbesondere in den Ortsteilen und an öffentlichen Anlaufstellen fehlen bisher Ladesäulen. Inzwischen hat die Stadt Königstein einen Gestattungsvertrag für die Errichtung einer öffentlichen Ladesäule mit 2 Ladepunkten auf städtischen Parkplätzen. Am Hohlberg mit einer Betreiberfirma abgeschlossen. Letztere bereitet nun den Bau vor. In Mammolshain wurde ebenfalls nach Prüfung ein Standort für eine Ladesäule gefunden. Sofern der Ortsbeirat dem Standort zustimmen wird, wird ein entsprechender Gestattungsvertrag zum Beschluss in die städtischen Gremien gegeben.

Abfallwirtschaft/Umwelt/Klima: Mehrweg:

Unter dem Titel „Mehrweg ist Mehr Wert“ wurde eine Informationskampagne zu Anbietern von Mehrweg-Gefäß-Poolssystemen für Getränke und Essen zum Mitnehmen gestartet. Dazu wurden Webseiteneinträge gestaltet, Pressemitteilungen veröffentlicht und eine Ausstellung in der Stadtbibliothek eingerichtet. Dabei konnten Schülerinnen im Rahmen eines Praktikums eingebunden werden. Die Gastronomen erhielten ein Anschreiben in dem auch eine „Onboarding“-Förderung von 100 € angekündigt wurde, welche mit Unterstützung des BID von den ersten 7 auf 12 Betriebe ausgeweitet werden konnte. Es fand ein Pressetermin im Purento for Me Café statt, wo das RECUP-System erfolgreich eingesetzt wird. Im Austausch mit anderen Gastronomen zeigte sich der vorherrschende Vorbehalt, dass Kunden nicht bereit wären Pfand (je 1-10 €) oder Kundenkarte (einmalig 10 €) zu bezahlen oder eine App zu installieren. GoKidogo bietet an Workshops zur Müllvermeidung zu halten.

Fachdienst 70 Betriebshof
Oliver Bördner

- Winterdienst
- Corona – Sperrungen im Stadtgebiet wegen Wintertourismus
- UHU 2022
 - Reinigung Kameras
- Burg Königstein
 - Räumen für Entgrünung
 - Räumen für Vermesser
 - Geländer erneuert
- Kirchner Kubus
 - Wegebau
 - Versorgungsunterstützung
- Baumpflege und -fällungen nach Maßnahmenkatalog Büro Zorn
 - Entfernung Totholz und Rückschnitte
 - Rodungen Hardtberg
 - Sturmschäden aufgearbeitet
- Gemarkungen Bangert / Mammolshain / Woogtal / Falkenstein
 - Wegeränder freischneiden
- Papierkörbe
 - Setzen der neuen Papierkörbe in der Innenstadt
- Beisetzungen
- Wertstoffhof betreut
- Maschinen und Fahrzeugpflege
 - Fahrzeuge und Maschinen Betriebshof
- Schlosserarbeiten
- Heckenpflege
- Sportplätze gepflegt
- Grünpflege Friedhöfe / Innenstadt
- Spielplätze überprüft und gepflegt
- Feuerwehreinsätze unterstützt
- Personalratstätigkeiten
- Beschilderung im Stadtgebiet
 - Verkehrszeichen gereinigt
 - Mobile Beschilderungen Auf- und Abbau
 - Radwegekonzept
- Weihnachtsbeleuchtung abgehängt und gewartet
- Straßenreinigung

- Amphibienschutzzaun B8
 - Neue Toranlage gesetzt
- Friedhof Falkenstein
 - Innenhof Neugestaltung
 - Kriegsgräber neugestaltet
- Friedhof Königstein
 - Wildschweinabwehr
- Frühjahrsflor – Pflanzungen im Stadtgebiet
- Wegebau im Kurpark
- Aktivierung der Schöpfstellen auf den Friedhöfen

Fachbereich V – Kinderbetreuung, Jugend, Vereine, Soziales, Integration und Kultur

Julia van der Stel

Fachdienst „Kinder, Jugend und Vereine“

Frau van der Stel

1. Kindergarten „Purzelbaum“

- Eingewöhnung von 7 neuen Kindern
- Besuch von 2 Schülerpraktikantinnen
- Erste Elternbeiratssitzung in 2022
- Mitarbeitergespräche und -beurteilungen
- Hospitationen und Vorstellungsgespräche – es wird händeringend nach Personal gesucht
- Personalunterstützung durch Kita Wirbelwind und die Jugendsozialarbeit
- Einstellung einer pädagogischen Aushilfskraft für die Kinder mit besonderem Förderbedarf
- Rosenmontag: Faschingsfeier für die Kinder, nach Gruppen getrennt
- Immer wieder vereinzelt Coronafälle in der Einrichtung – aufgrund des greifenden Hygienekonzeptes musste kein einziges Mal eine Gruppe geschlossen werden
- Abschlussgespräche mit den Eltern der Vorschulkinder, gerne wird nach Wunsch auch gemeinsam mit dem Kind und nicht nur über das Kind gesprochen
- Tandemgespräch von Kita-Leitung mit der Grundschule: Abgleich „Was soll ein Kind zum Schuleintritt können?“
- Teamfortbildung: Erste Hilfe am Kind
- Konzepttag – Themen: Gestaltung eines erfolgreichen Übergang Kita – Schule; Leitbildentwicklung; Das Bild vom Kind; Partizipation und Beschwerde
- Neuaufnahmen der Kita-Kinder für das Kitajahr 2022 / 2023: Zusagen gingen raus
- Aufhebung der Gruppentrennung am 10.03.2022; Rückkehr zu den normalen Öffnungszeiten
- Mitgliederversammlung des Fördervereins
- Die Eltern dürfen die Kita noch nicht betreten; regelmäßig gehen kleine Filme über die Bastelangebote und Aktivitäten der Kita an die Eltern zur Information raus
- Beginn der Vorschulprojekte (Themen: Tanz, Experimente, Kunst, „Ich bin ich“)

2. Kindergarten „Wirbelwind“

Folgende Aktivitäten und Veranstaltungen wurden neben der täglichen pädagogischen Arbeit geplant und durchgeführt:

- Portfolioarbeit (Dokumentationsordner der Kinder)
- Projekt Wackelzahngruppe (Vorschulkinder)
- KISS (Kindersprachscreening)
- Eingewöhnung neuer Kinder
- Voranmeldeggespräche (nur telefonisch)

- Elterngespräche (mit Maske und nur einem Elternteil sowie unter Einhaltung der Hygienevorschriften)
- Besuch eines Praktikanten vom 21.03. bis 08.04.
- Aktionen im Team
 - Planung aller Projekte
 - Wöchentliche Gruppenteamsitzungen
 - Wöchentliche Gesamtteamsitzungen
 - Vorbereitungszeit der Erzieher/innen
 - Information und Auffrischung zum Thema Kinderschutzkonzept der Stadt Königstein bei Kindeswohlgefährdung nach § 8a und §72 SGB durch die Erziehungsberatungsstelle Königstein
 - jährlich Mitarbeitergespräche mit der Kita Leitung
- Basis Fortbildung Arbeitskreis Jugendzahnpflege (2 Erzieher/innen)
- Leitungsteam: Zusammenarbeit mit der neuen Kitafachberatung
- Gemeinsame Themen in den Gruppen / besondere Aktionen:
 - „Eine Reise um die Welt“ Projekt über drei Wochen mit Abschlussfeier an Rosenmontag und Faschingsdienstag (verschiedene Spiele und Musik aus aller Welt)
 - Umzug von den getrennten Gruppen in die regulären Gruppen; mit zweitägiger Vorbereitung des Rück-Umzuges und kleinem Frühstücksfest in den Gruppenverbänden am Tag der Rückkehr
 - „Wir machen auf unserem Außengelände Frühjahrsputz“; Kinder und Erzieher säubern und fegen das Außengelände, bepflanzen den Eingang mit Frühblüher
- Themen in den Gruppen:
 - Sternengruppe: Der Frühling kommt (Wie verändert sich die Natur?, Wie wächst ein Krokus?, Wie baut ein Vogel sein Nest?, Frühlingslieder singen); Ausflug „Wir suchen den Frühling in unserer Stadt“; Wir gestalten den Geburtstagskalender neu
 - Sonnengruppe: Der Frühling kommt (Einstimmen der Kinder mit Liedern, Bilderbuchbetrachtung, Bastelarbeiten zum Thema); Ausflug „Wo finden wir den Frühling in unserer Umgebung?“
 - Regenbogengruppe: Der Frühling kommt (Lieder über den Frühling, Kamishibai – was blüht und krabbelt auf der Wiese, Bastelangebote zu den Themen Frühling und Ostern); Ausflug „Was blüht und krabbelt auf der Wiese?“, „Wie sieht ein Garten im Frühling aus?“

3. Kinderhort „Wirbelstürmer“

Im ersten Quartal 2022 wurden im städtischen Kinderhort folgende Themen bearbeitet sowie Veranstaltungen und Aktivitäten geplant und durchgeführt:

- Fortlaufende Überprüfung des Hygienekonzepte gemäß den Vorgaben des Landes Hessen zur Corona-Pandemie
- Organisation von Quarantäneanordnungen gemäß der Anweisung des Gesundheitsamtes vom HTK
- Fortführung der Gruppentrennung gemäß den Vorgaben des Landes Hessen: Die Kinder werden in kleineren, konstanten Gruppen betreut. Die Mitarbeiterinnen aus

- Klosterstraße und Eppsteiner Straße arbeiten weiterhin möglichst in getrennten Teams
- Durchführung des Winterferienprogramms
 - Faschingsfeiern am Rosenmontag und Faschingsdienstag, verlängerte Öffnungszeit am Aschermittwoch
 - Vorbereitung und Organisation des Osterferienprogramms
 - Neu-Möblierung des Werkraums / Hausaufgabenraums
 - Umstrukturierung des Tagesablaufs unter Einbeziehung der Kinderkonferenz
 - Überprüfung des Platzbedarfes für Sommer 2022 / Abfrage der Berufstätigkeit der Eltern auf der Anmeldeleiste
 - Personalsuche für die zusätzliche Hortgruppe in der Georg-Pingler-Straße, Bewerbungsgespräche und Hospitationen
 - Einstellung einer neuen Mitarbeiterin für die Georg-Pingler-Straße, sodass zum Sommer eine Vollbelegung möglich wird
 - virtuelle Elternbeiratssitzung
 - Platzzusagen für die neuen Kinder im Sommer 2022
 - Renovierung der „Lese-Ecke / Bibliotheksprojekt“ in Kooperation mit der Stadtbibliothek
 - Betreuung verschiedener Schulpraktikanten / Schulpraktikantinnen

4. Jugendhaus

- Ende der Weihnachtsschließzeit am 04.01.2022
- Öffnung des offenen Treffs im JuZ unter Einhaltung der vorgeschriebenen Coronamaßnahmen und ständige Anpassungen an die aktuell geltenden Regeln
- Stadtteilarbeit in Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain
- aufsuchende Arbeit im Stadtgebiet und Kontaktaufnahme zu den Jugendlichen
- Erstellung und Kauf von Hoodies und T-Shirts zur besseren Erkennung der Jugendsozialarbeiter*innen bei der aufsuchenden Arbeit sowie bei Veranstaltungen
- Erstellung von Flyer für die Abfrage von Interessen und Wünschen für die Stadtteilarbeit sowie Erstellung von „Werbekugelschreiber“ für das JuZ
- Planung des Osterferienprogramms
- Planungen der Sommerfreizeiten für Jugendlichen in den Altersgruppen 12 bis 13 Jahre und 14 bis 15 Jahren
- Pflege der Social Media Kanäle und der Infos auf der städtischen Homepage; Zusammenarbeit mit der Presse
- Teilnahme an Treffen der Kreisjugendarbeit: Supervision und Erfahrungsaustausch
- Teamsitzungen
- Teilnahme an einer KJS Sitzung mit Präsentation und Analyse der möglichen Standorte für das JuZ auf längere Zeit
- Vermietung des JuZ's für private Veranstaltungen und an Vereine
- Vorbereitung / Beginn der Organisation für das „Abisaufen“
 - Bedenken, da von den organisierenden Schülern/innen wenig Interesse und Einsatz festzustellen ist
 - 31.03.2022: Absage „Abisaufen“ von Seiten der Jugendsozialarbeit, da die verantwortlichen Jugendlichen trotz viel Unterstützung und Bereitstellung von

Unterlagen durch die Jugendsozialarbeiter/innen, die vorgegebenen Aufgaben nicht annähernd erledigt haben. Die Frist hierfür wurde bereits zweimal verlängert. Das Datum 31.03.2022 war die letzte Frist, die von Seiten der Jugendsozialarbeit angeboten wurde. Kurz vor dem Treffen haben die Jugendlichen den Termin abgesagt. Dabei kam ebenfalls die Rückmeldung, dass innerhalb des Abikomitees keiner richtig motiviert ist, etwas zu machen.

5.Sonstiges

- Auszahlungen an kirchliche und private Träger der Zuschüsse 1. Quartal 2022
- Erstattungen von Essensgeldern für Kinder im Hort, die während der Pandemie nicht anwesend waren für die Monate August 2021 bis Januar 2022
- Erfassung der neuen Kinder für die Kitas ab August 2022
- Abmeldung der Kinder, die die städt. Einrichtungen zum Ende des Kindergarten - / Hortjahres verlassen
- Verteilung der Landeszuschüsse (an städtische, kirchliche und private Einrichtungen), die die Stadt Königstein für Hygienemaßnahmen während der Coronapandemie 2021 erhalten hat
- Aufteilung der Landeszuschüsse für die 6-stündige Befreiung für den Kindergartenbesuch (haushaltmäßige Aufteilung und Buchung für städtische, kirchliche und private Einrichtungen)
- Anforderung der Landeszuschüsse für 6-stündige Beitragsfreistellung für auswärtige Kinder
- Anträge auf Beitragsbefreiung beim HTK gestellt, bei Bewilligung in webkita erfasst
- Suche und Vermittlung von Kindergartenplätzen mit und für den HTK
- Kostenausgleich prüfen und anordnen
- Bestellung von Coronatests für alle Königsteiner Kitas und Tagespflegeeinrichtungen (14.000 Tests); Verteilung und Verpackung dieser Tests für die einzelnen Einrichtungen
- Abrechnung der Coronatests für die privaten, städtischen und kirchlichen Einrichtungen; Anforderung an den Kreis zur Erstattung der Hälfte der Kosten
- Erarbeitung der Belegungsstatistik für den Hochtaunuskreis
- Erstellung einer Präsentation für die KJS Sitzung
- Erstellung der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe über ecore und Meldung über ecore an das Regierungspräsidium
- Haushaltsplanungen 2023
- Auszahlung der Zuschüsse nach dem Jungels'schen Schlüssel für das Jahr 2021
- Führung der Vereinsliste und Weitergabe an Bürger, Kollegen*innen und Aktualisierung auf der städtischen Website
- Bearbeitung von Bezuschussungsanträgen für das Haus der Begegnung
- Pflege der Liste für Vereinsbezuschussungen
- Auszahlung der Mietzuschüsse an die Vereine mit Nutzung von externen Räumlichkeiten
- Bearbeitung und Weiterleitung der Verwendungsbestätigung für 2021 und Antrag für 2022 für Zuschüsse für die Beschäftigung von Übungsleitern an den Hochtaunuskreis
- Betriebshofaufträge für Vereinsveranstaltungen
- Teamsitzung mit den Jugendsozialarbeitern

- Planung und Organisation der Osterferienspiele vom 19.04. bis 22.04.2022 in Zusammenarbeit mit den Spurensuchern Taunus e. V.
- Verwaltungsarbeit für die Jugendsozialarbeit
- Antragstellung für das Förderprogramm „Aufholen für Kinder und Jugendliche nach Corona“
- Erinnerungsschreiben an die Königsteiner Vereine, Schulen, Betreuungseinrichtungen sowie an die Bürgermeister der Partnerstädte sowie Auswertung der Einreichungen für den Europa-Jugendpreis Thema: „Sport in Europa“

Fachdienst Soziales **Frau van der Stel**

Beratungen, Antragsaufnahmen und die Zusammenarbeit mit dem Hochtaunuskreis zu Leistungen nach dem Sozialhilferecht // Wohngeld, sowie zahlreiche Telefonate zu verschiedenen Problemstellungen Wohnungen, Schwerbehinderung, Obdachlosigkeit, Einzelfallhilfen etc. wurden fortgeführt.

Abwicklung der Spendenaktion „Weihnachtsbeleuchtung“ für den Heimat- und Brauchtumsverein Schneidhain.

Die Nachfrage nach bezahlbaren Wohnungen in Königstein im Taunus ist unverändert. Anträge auf Wohnberechtigungsscheine werden in gewohnter Weise gestellt. Die Wohnungsbewerberliste wird kontinuierlich überarbeitet und aktualisiert.

Nach Rücksprache mit einem Busunternehmen, werden die Fahrten dort mit Maske ohne Abstand durchgeführt, man geht davon aus, dass die Maskenpflicht im April auch wegfällt. Auf diesen Grundlagen kann eine Planung für Seniorenveranstaltungen in der näheren Zeit erfolgen.

Mit Bürger helfen Bürgern wird Rücksprache gehalten, ob eine Fahrt für Menschen mit Behinderung stattfinden soll.

Fachdienst Integration **Frau Suzanne Müller-Hess**

In Königstein im Taunus wohnen und leben zum 31.03.2022 in städtischen Notunterkünften / Wohnungen mit Obdachlosenzuweisung: 20 Bewohner, anerkannte / ehemalige Flüchtlinge mit Aufenthaltsstatus und Bürger Königsteins, die in Not geraten sind.

- Bischof-Kaller-Straße 10: 12 Bewohner (6 Einzelpersonen, 1 Familie mit 5 Personen)
- Georg-Pingler-Straße 29: 8 Bewohner (4 Einzelpersonen, 1 Familie mit 4 Personen)

Die Familie in der Bischof-Kaller-Straße 10 (Familiennachzug) hat bisher keine Wohnung gefunden und konnte demnach nicht ausziehen.

Sprechzeiten werden in der Bischof-Kaller-Straße 10 nicht mehr angeboten. Gesprächstermine finden nur noch nach Vereinbarung im Rathaus statt.

Es ist beabsichtigt, eine ukrainische Jugendfußballmannschaft mit Betreuern in der Bischof-Kaller-Straße 10 unterzubringen. Hierzu müssen die noch verbliebenen 5 Personen umgezogen werden. Eine Notunterkunft in einem anderen Haus wird für diese 5 Personen eingerichtet.

Die Wohnungssuche ist nach wie vor für alle Personen ein Problem. Es gibt nur sehr selten Wohnungen, die im Rahmen der Mietobergrenze des Hochtaunuskreises liegen.

Die Arbeit des Fachdienstes Integration hat sich durch die Aufnahme der geflüchteten Menschen aus der Ukraine sehr ausgeweitet. Ehrenamtliche Helfer haben sich zu Gruppe „Ukraine-Hilfe“ zusammengeschlossen.

Mittlerweile sind im Rathaus mehrere Fachbereiche mit der Unterbringung der geflüchteten Menschen beschäftigt, u. A. Wohnungsfindung, Wohnsitzanmeldung, Mietvertragsabschlüsse, Ausstattung der Wohnungen, Sachausgaben von Spenden etc. Die Sprachbarriere ist eine große Herausforderung für alle.

Die Kinder haben ein Anrecht auf einen Kindergarten- bzw. Schulplatz. Das Thema Kindergartenplätze stellt die Stadt vor enorme Schwierigkeiten, da es nicht ausreichend Plätze gibt.

Fachdienst Kultur **Frau Dr. König**

Stadtbibliothek

- Ausleihen in der Zeit vom 01.01. bis 31.03.2022: 20.056 (Vergleichszahl 2021: 17.346)
- bedingt durch die andauernde pandemische Lage und den damit verbundenen erheblichen Einschränkungen (zeitweise Schließung der Stadtbibliothek), war in dem Zeitraum, ein Rückgang der Ausleihen zu verzeichnen. In diesem Quartal sind die Zahlen im Vergleich zum letzten Jahr um 14 % gestiegen
- Im März konnten wieder eine kleine „Philosophische Runde“ und ein Vortrag angeboten werden
- großen Anklang fand die Mitgliederversammlung von LeseLust e. V. (Förderverein Stadtbibliothek), die nach zwei Jahren Pandemie als Präsenzveranstaltung stattfand
- seit März finden auch wieder Klassenführungen statt und es wird mehr Projekte zum Thema „Leseförderung“ geben. Die Vorlesestunde im Kindergarten wurde auch sehr zur Freude der Kinder wieder aufgenommen
- Besuch der Stadtbibliothek war unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygienevorschriften möglich. Seit Dezember 2021 waren aufgrund der 3 G-Regel zusätzliche Kontrollen erforderlich

Archiv

- Ausstellung „Christen jüdischer Herkunft in Königstein“ und Führungen durch die Ausstellung
- Durchführung Projekt „Kirchners Badende – Der Kirchner-Kubus in Königstein“
- Sonderführung „Kirchner – Vom Kubus zum Brunnenturm“
- Organisation einer Vortragsreihe zur Kirchner-Installation (erster Vortrag Prof. Dr. Elsebach, Digitale Methoden gegen die Zerstörungswut der Nationalsozialisten“)
- Recherchen, Beratung und Auskunftserteilung schriftlich und mündlich
- Betreuung von Archivbesuchern

Stabstelle Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung, Tourismus Jörg Hormann

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Pressemeldungen

Monat	Januar	Februar	März
Anzahl	37	36	42

Presseanfragen

- 3-5 wöchentlich zu städtischen Tätigkeiten und Projekten
- stadinterne und externe Recherchen
- Abstimmung Presseantworten stadintern / mit Politik
- Organisation von 6 Preseterminen

Online

- Einpflegen aller Pressemeldungen auf der Homepage
- Gestaltung Startseite Homepage, Unterstützung städtische Abteilungen
- Facebook:
 - 14 Posts, 10 Antwort-Posts
 - 23.985 mal wurden Personen erreicht (Ø 1.713 Personen/Post)
 - 2.016 mal wurde interagiert (Ø 144 mal pro Post)
 - 452 Likes auf alle Posts (Ø 32 pro Post)
 - 59 mal wurden Inhalte geteilt
 - 59 Kommentare (Ø 4 pro Post)
 - Spitzenwerte Interaktion erreicht der Post zur Vollsperrung der B8 mit Bild (392 Interaktionen)
 - Spitzenwert bei den „Gefällt mir“ Angaben belegt der Post zu 50 Jahre LeCannet (100 Likes)
 - Im Februar konnte die Seite die Marke von 1.000 Followern überschreiten.

Projekte und Projektbegleitung

- Vor-Ort-Termine Presse, Begleitung und Organisation
- Pilotprojekt WELCMpass – der digitale Meldeschein
- Veranstaltungsunterstützung Verwaltung (Hygienekonzepte, Material)
- Mitarbeit neue Internetauftritte Stadt / Kurbad / HDB / Königsteiner Forum / Stadtmarketing
- Beschaffung Werbeatikel
- Imagekampagne Feuerwehr
- Gestaltung Stadteingangstafeln
- Vorbereitungen Sommerdach/Überspannung Fußgängerzone

Wirtschaftsförderung:

- Tägliche Kontrolle aktueller Gesetze, Regelungen und Fördermöglichkeiten und Aktualisierung Internet „Corona für Unternehmen“

- Austausch mit Handel, Gastronomie, Gastgebern zur aktuellen Situation
- Betreuung Fördermittel „Zukunft Innenstadt“
- Sonderbeilage Königsteiner Geschäftswelt
- Planung Aufstellung Werbetraversen
- Vorbereitung neuer Stadtgutschein
- Leerstandsmanagement: Bespielung Fläche Klosterstraße / Suche neue Räumlichkeit

Stadtmarketing / Tourismus / Kur- und Stadtinformation:

Besucherstatistik

Monat	Januar	Februar	März	Gesamt
Besucher & Abholer	1.190	1.146	1.851	4.187
Telefonate	258	253	393	904

Hinweis: KuSI geschlossen bis 09.01.2022!)

Regelmäßiges

- Auskunft und Beratung mündlich wie schriftlich, Versand von Info-Material
- Verkauf von VA-Tickets, Souvenirs und Entsorgungstüten für Garten- und Restmüll
- Pflege und Aktualisierung des Online-Veranstaltungskalenders (auch HdB & Stadtbibliothek)
- Abrechnung HGK-Gutscheine, Kurbeitragsabrechnungen, Kassenabschluss
- Wöchentlich: KöWo-VA-Leiste, Kur-Erlebnis und Wetter-/Pollenfluginfo für Info-Säule
- Regelmäßige Meetings des KuSI-Teams (webex oder präsent)
- E-Bike-Verleih: Terminvergabe, Überwachung und Reinigung der 2 Tourenräder
- Beschwerdemanagement (öffentl. Toiletten, Müll, Wegfall Glascontainer, Verkehrsdrehung)
- Abgabe und Nachschuborganisation von Biomülltüten und Gelben Säcken
- Annahme, Ausgabe und Verwaltung von Fundsachen

Administratives

- Planung und teilw. Durchführung von Führungen und Wanderungen, inkl. Sonderführungen: 16 Termine mit insgesamt 228 Teilnehmern (1 MA)
- Austausch mit Heilklima-Therapeuten und Planung HKWs/kHKWs in 2022 (1 MA)
- Vorbereitung der Broschüre Themenwanderungen und -führungen 2022
- KuSI-Online: Aktualisieren: „Corona“, KuSI-Lädchen, Wandertipps und sonstiges (1 MA)
- Austausch zum Thema „Mehrweg“ mit Ausstellungsoption im KuSI-Schaufenster
- Lagerumzug in das St. Josef Krankenhaus
- Teilnahme an diversen Vorstellungsgesprächen (1 MA = Personalrat)
- Pflege der Bilddatenbank auch für alle Rathaus-MA
- Schaufenster-Deko zum Thema Ernst Ludwig Kirchner und Ostern
- Redaktionelle Beiträge im Magazin Reiseziele Deutschland (inkl. Online ganzjährig), im Tourenprogramm des ADFC 2022, im Reisejournal Hessen und in der Frühlingsausgabe des Wandermagazins. Unterstützung Neuauflage der Broschüre Heilklima-Park Hochtaunus des TTS

Veranstaltungen

- Online-Teilnahme an Kick-off-Meeting „TaurusRunden“ (2 MA)

- Teilnahme und Orga an Bürgerversammlung „Radverkehrskonzept Königstein im Taunus und Verkehrsdrehung Stadtmitte“ (2 MA) + Steuerungsgruppe „Radverkehrsk.Königstein im TaunusTeilnahme an Anwendertreffen WELCMpass in Hamburg (1 MA)
- Orga Eröffnung Kirchner Kubus in der KAA (1 MA)
- Planung Eröffnung Hardtbergturm
- Planungen Königsteiner Event-Sommer
- Abstimmung mit externen Veranstaltern (Benefizlauf, Antik-und Trödelmarkt, Ritterturnier, Weindorf, Weinfest, 50 Jahre Le Cannet, Burgfest)
- Orga Königsteiner Raucherentwöhnung im HdB und Eröffnung
- Orga Osteraktionen mit Osterhütte in der FuZo und der Aktion Königstein blüht auf sowie Osterhase in der Innenstadt an Gründonnerstag
- Erstellung und Ausgabe der Platzkarten für das Königsteiner Forum (3 Termine)

Königsteiner Grundstücks- und Verwaltungsgesellschaft mbH Gerd Böhmg

Organisatorisch:

Aufgrund der Flüchtlingswelle aus der Ukraine wurde die Liegenschaft „Am Kaltenborn 5-9“ erneut für die Nutzung durch Geflüchtete vorbereitet (Reparatur- und Malerarbeiten, erneute Möblierung)

Kaufmännisch:

Es wurden neben den laufenden Geschäften folgende Punkte bearbeitet:

Die Vorbereitungen für den Freizug der Liegenschaft „Forellenweg“ durch den Betriebshof (z.B. Vertragsverhandlungen über die Beendigung der Teilanmietung durch die Stadt) wurden ausgesetzt, da die Flächen „Am Kaltenborn“ z.Z. wieder für Geflüchtete benötigt werden und somit ein Umzug des Betriebshofes bis auf Weiteres verschoben ist.

Finalisierung und Beschluss Wirtschaftsplan 2022.

Erstellung vorläufiger Jahresabschluss mit Steuerberater für das Jahr 2021. Die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer soll Ende April erfolgen.

Vorbereitungen zur Grundsteuerreform (Meldung an Finanzamt ab 01.07. möglich).

Vorbereitungen zur Aktualisierung des Gesellschaftervertrages im Hinblick auf Aufrundung/Kapitalerhöhung und Onlinebeschlussfähigkeit bei AR-Sitzungen.

Bautechnisch:

Im Heuhohlweg 44 wurde die Fassadensanierung nahezu abgeschlossen. Es sind nur noch die Stahlelemente farblich anzulegen. Dies erfolgt im Frühjahr 2022.

Der Neubau der Feuerwehr in Schneidhain geht gut voran. Weitere Gewerke wurden bereits beauftragt. Lieferengpässe von Baumaterialien und gleichzeitige Kostensteigerungen sind besorgniserregend.

Die Baugenehmigung für die Kita Wirbelwind am Hardtberg liegt vor. Die Rohbauleistung wurde vergeben und der Spatenstich durchgeführt. Baubeginn sollte der 01.02.2022 sein. Wegen eines Widerspruchs gegen die Baugenehmigung von Seiten eines Nachbarn kommt es jedoch zu Verzögerungen.

Im Rahmen der geplanten Dach- und Fassadenarbeiten am Kurhaus wurden eklatante Mängel am und unter dem Dach entdeckt. Hier sind Feuchtigkeitsschäden entstanden, die besorgniserregend sind. Der Abschluss der Untersuchungen wird in den kommenden Monaten 2022 vorliegen.

Die Heizung in der Hauptstraße 21 ist ausgefallen. Nach Bereitstellung einer Notheizung als Container vor den Gebäuden wird im April eine neue Heizung eingebaut.

Planerisch:

Die Vorbereitung der städteplanerischen Entwicklung des Wiesengrundes durch die Stadtplanung läuft immer noch. Die Prüfung der Vergabemöglichkeiten an Investoren im Rahmen eines öffentlich zulässigen Wettbewerbs ist in Vorbereitung. Eine Bewertungsmatrix wurde im ersten Entwurf im Aufsichtsrat diskutiert und weiterentwickelt. Derzeit ist ein Fachbüro mit der Prüfung der Bewertungsmatrix beschäftigt. Die Offenlage des Bebauungsplanes K71 wurde abgeschlossen.

Haus der Begegnung Königstein BetriebsgmbH Roman Kerber

Rückblickend auf das erste Quartal 2022 konnten durch die weiterhin anhaltende Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen im Veranstaltungsbetrieb, nur wenige Veranstaltungen im Haus der Begegnung stattfinden.

Möglich waren bis 19. März 2022 nur Veranstaltungen mit einer begrenzten Besucheranzahl von max. 250 Personen, wie z. B. Eigentümersammlungen, städtische Sitzungen u. Gremiensitzungen. Im kulturellen Bereich konnten das Neujahrskonzert des Sinfonie Orchesters Rhein-Main sowie zwei Kammerkonzerte des Fördervereins HdB stattfinden, zudem fanden zwei große Schulveranstaltungen der BNS und des Taunusgymnasiums sowie die Blutspende des DRK statt. Im gewerblichen Bereich konnte eine große dreitägige „Speakers-Veranstaltung“ durchgeführt werden.

Aufgrund der seit 19. März 2022 weggefallenen pandemiebedingten Auflagen u. Einschränkungen, ist eine deutliche zunehmende Anzahl an Veranstaltungsanfragen und auch Buchungen zu verzeichnen.

Die hohe Zahl der Raumnutzung im ersten Quartal resultiert aus der geltenden Sonderregelung für Vereine und gemeinnützigen Organisationen in Königstein, die die Räumlichkeiten für Veranstaltungen unentgeltlich nutzen durften. Die HdB Betriebs-GmbH rechnet diese Veranstaltungen mit der Stadt Königstein über einen Nutzungspauschale ab.

Raumauslastung 1. Quartal 2022 Stand 31.03.2022 (auch Verant. mit kombinierter Raum- nutzung)	Stadt 1. Quartal 2022	Stadt 1. Quartal 2021	Vereine / Zuschuss- veranstalt. 1. Quartal 2022	Vereine / Zuschuss- veranstalt. 1. Quartal 2021	Gewerbe / Privat 1. Quartal 2022	Gewerbe / Privat 1. Quartal 2021	Sonderregelung f. Veranstalt. wie Trainings, Proben, Deutsch-kurse etc., Kostenüber- nahme Stadt Königstein
Großer Saal u. Foyer	7	6	7		2	3	1
Foyer einzeln			2	1			
Hardtberg	8	19	3	1	1		3
Romberg	1		4		1	3	5
Altkönig / Terrasse	3	19	4	12	4	2	23
Glaskopf u. Künstlerg.		1	6		3	2	
Gesamt	19	45	26	14	11	10	32

	1. Quartal 2022	1. Quartal 2021
Nutzungen Raum Romberg durch den Bridgeclub =	0	0

Königsteiner Kur GmbH Thomas Rausch

1. Besucherzahlen Bad – 2017 bis März 2022 – im Vergleich

				CORONA 01.01.-15.03. 06.07.-01.11.	CORONA 01.07.-31.12.	CORONA
Monat:	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Jan.-März	31.935	31.881	35.607	28.373	0	23.669
Jahr-Gesamt:	130.308	129.615	128.832	51.225	39.529	23.669

2. Besucherzahlen Sauna - 2017 bis März 2022 - im Vergleich

				CORONA 01.01.-15.03.	CORONA geschlossen	CORONA 01.03.-
Monat:	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Jan.-März	8.912	8.854	9.246	7.283	0	583
Jahr-Gesamt:	28.887	27.220	28.228	7.283	0	583

3. Besucherzahlen Kind unter 4 Jahre – 2017 bis März 2022 im Vergleich

				CORONA 01.01.-15.03. 06.07.-01.11.	CORONA 01.07.-31.12.	CORONA
Jahr:	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Gesamt:	5.136	4.443	4.356	2.202	2.261	1.064

4. Besucherzahlen - Analyse Bad

Insgesamt ist im Vergleich zum ersten Quartal 2020 ein Besucherverlust von -4.704 Gästen (-16,58 %) zu verzeichnen, allerdings gilt dabei zu beachten, dass das Kurbad in 2020 nur bis 15. März geöffnet war.

Seit Januar 2022 sind die Zeitfenster zum Schwimmen aufgehoben und die Gäste dürfen auch wieder Tageskarten buchen. Die Online-Buchung eines QR-Code-Tickets (Tagesreservierung) im Buchungssystem Open-Time-Ticket ist bis März pro Gast – aufgrund der Nachverfolgung für das Gesundheitsamt - weiter erforderlich.

Gemäß Hygienekonzept dürfen gleichzeitig in beiden Becken 135 Gäste schwimmen. Maskenpflicht besteht im gesamten Innenbereich. In den Duschen, der Schwimmhalle sowie auf der Terrasse ist die Maskenpflicht aufgehoben. Die allgemein bekannten Abstandsregeln sind einzuhalten.

Sauna

Die Sauna des Königsteiner Kurbades ist seit 1. März 2022 montags von 16 bis 21.30 und Dienstag bis Sonntag von 10 bis 21.30 Uhr – jeweils zu 2,5 Stunden-Zeitfenstern 10, 13, 16 und 19 Uhr geöffnet.

Die 2,5 Stunden Zeitfenster, müssen ebenfalls über die Homepage des Kurbades www.kurbad-koenigstein.de beim Buchungssystem Open-Time-Ticket gebucht werden. Die Besucher werden rechtzeitig auf das Ende eines Saunaslots hingewiesen, sodass sie in Ruhe das Kurbad

wieder verlassen können. Danach erfolgt Reinigung und Lüftung bis die nächsten Gäste hereinkommen dürfen.

Wie im Rest des Hauses gilt auch im gesamten Innenbereich der Saunalandschaft Maskenpflicht (mit Ausnahme der Duschen und der Saunen), außerdem ist der Mindestabstand von 1,50 Meter einzuhalten. Die Saunen werden ausschließlich gemischt betrieben, es gibt nur Aufgüsse „ohne Wedeln“ und an den Saunen ist der Zutritt für die maximale Personenanzahl beschildert. Die Dampfsauna, die Umkleide Sauna, das Solarium & der kleine Ruheraum im Saunabereich (Richtung Parkplatz) müssen leider weiterhin geschlossen bleiben.

5. Kurbad Königstein inklusive Marketing-Maßnahmen

Schwimmschule Kurbad

Aufgrund der Problematik mit Honorarkräften als Schwimmtrainer kann die Schwimmschule nur mit Minijobber bzw. Midijobber wieder betrieben werden. Für das Betreiben der Schwimmschule auf Minijobber-Grundlage mit dem früheren Angebotsumfang würden mindestens 10 Minijob-Trainer benötigt. Leider ist diese Möglichkeit gescheitert, da es hierfür nicht genug TrainerInnen gibt.

Die Geschäftsführung hat daraufhin auf die Anfrage einer Privaten Schwimmschule geantwortet und Kontakt aufgenommen. Zurzeit sind die Grundlagen und Vergütung in Klärung

Aquafitness-Kurse und Babyschwimmen

Zum 01. März starteten die ersten Aquafitnesskurse (10 Einheiten mit 10 Teilnehmern). Hierfür konnten drei Trainer auf Minijob-Basis gewonnen werden. Die fünf Aquafitnesskurse waren in kürzester Zeit ausverkauft. Die Planungen für den nächsten Kursintervall sind in Vorbereitung.

Für den Bereich Babyschwimmen wird in Kürze das Kursprogramm erstellt. Hierzu sind keine Mini-jobber erforderlich, da dies durch unsere Festangestellten abgedeckt werden kann.

Plettenberg-Solariencenter

Die Verträge mit Plettenberg Solarienkonzepte GmbH für das Solariencenter und die Sauna mit Auflösungsvertrag sind zum Ende April 2022 beendet. Da die Verträge noch eine Laufzeit von einem Jahr hätten (1. Vertrag: 31.05.2023 und 2. Vertrag: 30.06.2023), einigte sich die Geschäftsführung mit dem Betreiber auf eine Ablösesumme von EUR 8.500. Die in Umlauf befindlichen Bonuskarten werden über die Kur GmbH bis zum 30. Juni 2022 abgewickelt und ordnungsgemäß mit Plettenberg Solarienkonzepte GmbH abgerechnet.

Eigenschadenversicherung

Aufgrund der Prüfung 2016-2019 durch die Deutsche Rentenversicherung zu Nachforderungen. Der entstandene Schaden inklusive der von der Kur GmbH veranlassten Prüfung des Jahres 2020 wurde bei der Eigenschadenversicherung eingereicht. Hierbei errechnete sich ein geltend gemachter Schaden in Höhe von 51.580,18 EUR. Nach Abzug des vertraglich vereinbarten Selbstbehalts von 1.000,00 EUR erfolgte die Regulierung in Höhe von 40.000 Euro (= $\frac{3}{4}$ Anteil Entschädigungsleistung als Vergleichsangebot) vom GVV im Januar 2022. Mit dieser Leistung der Entschädigung sind alle gegenseitigen Ansprüche aus dem Schadenfall, gleich ob bekannt oder unbekannt abgegolten.

Schulschwimmen

Der Hochtaunuskreis hat seit mindestens 2002 pro Schüler/in 1,10 Euro für die Grundschul Kinder und 1,60 Euro für die Kinder aus den weiterführenden Schulen für das Schulschwimmen im Kurbad gezahlt. Da dies in keinem Verhältnis mehr zu den anfallenden Kosten von z. B. Energie- und

Wasser steht, wurde eine Anfrage an den Hochtaunuskreis mit der Bitte um Anpassung gestellt. Die Geschäftsführung hat eine Anhebung auf 2,50 Euro für die Grundschulen und 3,00 Euro für die weiterführenden Schulen vorgeschlagen. Der Hochtaunuskreis hat inzwischen der Anhebung auf 2,30 Euro je Schüler/in zugestimmt. Die Zahlung ist mit einer Laufzeit von 2 Jahren versehen, um dann eine Anpassung neu zu verhandeln.

IH-Security seit März im Einsatz

Da die Einlasskontrolle am Wochenende durch die KassiererInnen nicht alleine zu bewerkstelligen ist, wird diese seit 1. März 2022 an Samstagen und Sonntagen in der Zeit von 9 bis 18 Uhr von IH-Security übernommen. Vor der Öffnung der Sauna wurde die Kontrolle von eigenem Personal (Zusatzdienst der Hallenaufsicht) unterstützt, diese sind jetzt wieder im Saunabereich eingesetzt. Der Einsatz endet am 24. April 2022.

Personalangelegenheiten

Betriebsratswahlen

Zum 24.02.2022 wurde in der Königsteiner Kur GmbH ein Betriebsrat gewählt. Aufgrund der Größe des Betriebes mit 11 Festangestellten und 11 Minijobbern wären eigentlich drei Betriebsräte zu wählen gewesen. Aber gemäß „§ 11 Ermäßigte Zahl der Betriebsratsmitglieder des Betriebsverfassungsgesetzes“ gilt hier: Hat ein Betrieb nicht die ausreichende Zahl von wählbaren Arbeitnehmern, so ist die Zahl der Betriebsratsmitglieder der nächstniedrigeren Betriebsgröße zugrunde zu legen.

Haustechnik

Aufgrund einer Augenverletzung fällt einer der beiden Haustechniker für längere Zeit aus. Er darf auch nicht in feuchtem Raumklima arbeiten, da er sonst sein Augenlicht gefährdet. Der verbleibende Haustechniker wird bei den Wochenendeinsätzen durch eingearbeitete Mitarbeiter der Firma Plural unterstützt.

6. Technische Instandhaltung

Gefahrenverhütungsschau 2. November 2021

Am 2. November 2021 fand eine Gefahrenverhütungsschau durch den Hochtaunuskreis Abteilung Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz und dem Stadtbrandinspektor der Stadt

Königstein im Taunus statt. Die letzte Gefahrenverhütungsschau fand am 03. September 2003 statt.

Aufgrund des Mängelberichtes wurden bereits kurzfristige Maßnahmen innerhalb des 4. Quartals 2021 und dem 1. Quartal 2022 ausgeführt.

- a) Die Brand- und Rauchschutztüren wurden in der 49. KW am 08.12.2021 durch die Firma B-V-S, Frankfurt am Main geprüft.
- b) Die angesprochenen Panikschlösser werden zeitnah ebenfalls durch diese Firma ausgetauscht.
- c) Für die Notausstiege im Alten Technik Bereich wurden durch die Firma Hailo, Haiger Aufmaße getätigt. Die Montage erfolgt während der Jahresrevisionsarbeiten.
- d) Die bemängelten Brandlasten Technikraum wurden beseitigt.
- e) Der Treppenfluchtraum Technik ist ebenfalls geräumt.

- f) Aufschalten Brandalarm auf Schaltzentrale Chlorgas- und Einbruchalarm. Kabelverlegung und Montage erfolgt während der Jahresinspektion.
- g) Aktualisierung der Brandschutzordnung, Flucht- und Rettungsplan und Feuerwehrplan Zug um Zug

Der Brandschutzbeauftragte der Stadt Königstein im Taunus, Herr D. Giehl ist mit der Geschäftsleitung in enger Absprache und klärt weitere offene Fragen.

Das Architekturbüro 4a Architekten, Stuttgart hat den Auftrag für die Generalsanierung am 19. November zugesandt bekommen. Die Arbeiten hierzu beginnen ab Januar 2022. Die zugehörigen Fachingenieure wurden im Aufsichtsrat am 15.12.2021 beschlossen. Auch hier erfolgen die Beauftragungen nach Frist. Somit ist geplant, dass der Bauantrag für das 2. Halbjahr 2022 vorgelegt wird.

Weitere Maßnahmen werden im Zuge der Generalsanierungsplanung (Lph. 1,2 und 3) und neuem Brandschutzkonzeptes durch den einzureichenden Bauantrag im 3. und 4. Quartal 2022 getätigt.

Die Maßnahmen werden kurzfristig mit dem Brandschutzbeauftragten der Stadt Königstein und der Sicherheitsfachkraft der Königsteiner Kurgesellschaft abgestimmt und umgesetzt. Die Fristverlängerung zum 31. März 2022 wurde beantragt und zugestimmt. Weitere Absprachen folgen im Laufe des März 2022.

7. Sachstand Generalsanierung Kurbad

Sachstand Sanierung Kurbad - Planungskosten

Die Planungskosten belaufen sich bis zum 31.03.2022 auf: 114.149,11 EUR.

Erster Ortstermin Architekten und Fachplaner

Am 31. März 2022 fand der erste Ortstermin der Architekten und Fachplaner im Kurbad Königstein statt. Hierbei wurden die Örtlichkeiten erstmals begangen und gesichtet. Im Vorfeld wurden den Architekten und Fachplaner erste Unterlagen zur Verfügung gestellt. An der Aufsichtsratssitzung im April nehmen alle beteiligten Unternehmen teil um sich vorzustellen.

Stadtwerke Königstein Peter Günster

1. Baumaßnahmen und Projekte aus WP der Stadtwerke

- **Erneuerung Wasserleitung und Mischwasserkanal in der Altkönigstraße in Königstein I. Bauabschnitt (I. BA)**

Die Kanal- und Wasserleitungsarbeiten im I. BA wurden im Berichtsquartal abgeschlossen. Die Ausführung der restlichen Straßenbauarbeiten wird die Gesamtmaßnahme Altkönigstraße mit dem II. BA (Mühlweg bis Bebauungsende) fortgeführt.

- **Erneuerung Wasserleitung und Mischwasserkanal in der Hohemarkstraße in Königstein - Falkenstein**

Nach Ausschreibung und Beschluss der Auftragsvergabe in der 5. Sitzung der Betriebskommission vom 21.02.2022, wurde am 16.03.2022 mit den Arbeiten begonnen.

- **Sanierung HB Mammolshain**

Im Berichtsquartal wurden weitere Arbeiten in der Vor- und Schieberkammer fortgeführt und es wurde mit der Gestaltung der Außenanlagen begonnen.

- **Erschließungsmaßnahme Am Hardtberg – Messergelände**

Die Maßnahme wird über den FB IV abgewickelt und bezüglich der Kanal- und Wasserleitungsarbeiten weiter von den Stadtwerken begleitet.

- **Neubau eines Betriebshofes für die Stadtwerke**

Im Berichtsquartal wurden die Ausbaugewerke fortgeführt. Die Elektroarbeiten sind in der Endphase (Montage der Innenleuchten, Steckdosen, etc.). Zudem konnten im Außenbereich bei geeigneter Witterung der Außenputz aufgebracht die Sektionaltore eingebaut werden.



Parallel zu der Fortführung der Ausbaugewerke wurden weitere Gewerke wie Außenanlage, Hallenbeschichtung, Möblierung, etc. ausgeschrieben und vergeben.

- **Umstellung auf elektronische Wasserzähler**

Das Projekt musste zum Ende des Berichtsquartals aufgrund der Pandemie ausgesetzt werden, da direkter Kundenkontakt der Mitarbeiter möglichst vermieden werden sollte.

2. Rohrbrüche im Bereich Wasserversorgung

Im Berichtsquartal sind im Wasserversorgungsnetz 10 Rohrbrüche an Versorgungsleitungen (VW) und Anschlussleitungen für Wasser (AW) aufgetreten.

3. Sonstiges

- **Wirtschaftsplan 2023**

Im Berichtsquartal wurden die Unterlagen zum Wirtschaftsplan 2023 der Stadtwerke zusammengestellt.

- **Prüfung Jahresabschluss 2021**

Im Berichtsquartal wurden die Unterlagen zum Jahresabschlusses 2021 der Stadtwerke für die Wirtschaftsprüfer zusammengestellt.

- **Gebührenkalkulation für die Jahre 2023 und 2024**

Im Berichtsquartal wurden die Unterlagen zur Gebührenkalkulation für die Wirtschaftsprüfer zusammengestellt.

- **Vergleichende Prüfung „Klima- und Energiemanagement“**

Im Berichtsquartal wurden die Unterlagen zur vergleichenden Prüfung „Klima- und Energiemanagement“ für den Hessischen Rechnungshof zusammengestellt.

Investitionen

Auf den folgenden Seiten ist der Investitionsverlauf zum Ende des ersten Quartals abgebildet.

Investitionen
Stadt Königstein

Verfügbare Mittel je Investition
Stadt Königstein
2. Mai 2022
EBOSCHMA

Investition Nr.:	Ansatz:	ÜPL/APL:	HH-Rest:	Gebucht	Gebucht HH-Rest	Reserviert	Verfügbar	Verfügbar HH-Rest
Name:								
109002	270.000,00	0,00	195.000,00	0,00	135.603,02	0,00	270.000,00	59.396,98
Burgruine Sanierung								
109004	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
Spielplätze - Beschaffung Spielgeräte								
109005	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
Jugendhaus - Anschaffung Ausstattungsgegenständen								
109008	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
Sportplatz Schneidhain								
109012	5.000,00	0,00	7.700,00	0,00	1.191,23	0,00	5.000,00	6.508,77
Büroausstattung - Ergänzungen								
109013	95.000,00	0,00	0,00	2.651,43	0,00	0,00	92.348,57	0,00
EDV-Ausstattung - Ergänzungen								
109015	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
Anschaffung Ausstattungsgegenstände								
109017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verkehrsberuhigung								
109027	5.000,00	0,00	11.300,00	0,00	1.566,23	0,00	5.000,00	9.733,77
Kinderhort - Anschaffung Anlagevermögen								
109029	4.000,00	0,00	0,00	1.371,87	0,00	0,00	2.628,13	0,00
Kindergarten Königstein - Anlagevermögen								
109037	15.000,00	0,00	0,00	735,00	0,00	0,00	14.265,00	0,00
Kindergarten Schneidhain Anlagevermögen								
109040	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
Bestattungswesen - Anschaffung von Geräten								
109041	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
Bestattungswesen - Anschaffung v. bew. Sachen								
109046	200.000,00	0,00	298.000,00	112.933,45	0,00	0,00	87.066,55	298.000,00
Betriebshof Anschaffung u. Verkauf Fahrzeuge								
109048	30.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	50.000,00
Betriebshof - Anschaffung von Geräten								
109051	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00	0,00
Kinderspielplätze Baukosten								
109052	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
Kurwegebeseilderung								
109054	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
Erwerb von Grundstücken								
109056	200.000,00	0,00	181.000,00	34.175,72	18.593,75	0,00	165.824,28	161.201,37
Thewaltstraße 1-19								
109057	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
Erwerb von Grundstücken Umweltbereich								
109058	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00
Geschwindigkeitsmessanlagen								
109059	80.000,00	0,00	33.000,00	16.261,58	0,00	0,00	63.738,42	33.000,00
Feuerwehr - Anlagevermögen								
109062	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00
Friedhof Königstein								
109075	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
Hauptstraße bis Frankfurter Straße								
109098	50.000,00	0,00	14.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	14.000,00
Wartehallen - Konzeptumsetzung								
109100	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
Kurpark Neugestaltung								
109101	0,00	0,00	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00
Dorfgemeinschaftshaus Mammolshain								
109109	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
Frankfurter Straße								
109111	10.000,00	0,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	19.000,00
Ev. Kindergarten Falkenstein								
109122	1.200.000,00	0,00	388.000,00	0,00	0,00	0,00	1.200.000,00	388.000,00
Bürgerhaus Falkenstein								
109123	75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	0,00
Betriebshof - Einricht.gegenstände								
109129	95.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	95.000,00	0,00
Freibad - Ausrüstungsgegenstände								
109133	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung Abfallwirt.								
109135	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00
Betriebs- u. Geschäftsausstattung Finanzverwaltung								
109136	0,00	0,00	40.000,00	0,00	44.268,82	0,00	0,00	-4.268,82
Betriebs- u. Geschäftsausstattung Ordnungsamt								
109141	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
Süwag Straßenbeleuchtung								

Investitionen
Stadt Königstein

Investition Nr.:	Ansatz:	ÜPL/APL:	HH-Rest:	Gebucht	Gebucht HH-Rest	Reserviert	Verfügbar	Verfügbar HH-Rest
Name:								
I09143	13.000,00	0,00	0,00	-210,00	0,00	0,00	13.210,00	0,00
Medienbestand Bibliothek								
I10017	0,00	0,00	83.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.500,00
Kath. Kindergarten Mammolshain								
I10018	60.000,00	0,00	22.500,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	22.500,00
Kath. Kindergarten Falkenstein								
I10019	0,00	0,00	118.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	118.000,00
Kath. Kindergarten Königstein								
I10025	15.000,00	0,00	2.600,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	2.600,00
Anlagevermögen Kur-u. Stadtinformation								
I10028	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00
Betriebsausstattung Stadtbibliothek								
I10031	10.500,00	0,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00	10.500,00	19.000,00
Bürgerbüro Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen								
I10032	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00
Betriebsausstattung Rathaus								
I10033	20.000,00	0,00	0,00	3.074,50	0,00	0,00	16.925,50	0,00
Betriebsausstattung DGH, BGH, HDH								
I11001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausgleichsflächen Stadtplanung								
I11002	0,00	0,00	0,00	-672,24	0,00	0,00	672,24	0,00
Feuerwehr Schneidhain								
I11008	0,00	0,00	19.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.700,00
Umsetzung Pflegewerk Woogtal								
I11010	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00
Kapuzinerplatz Gebäude								
I11018	1.000,00	0,00	0,00	413,91	0,00	0,00	586,09	0,00
Anschaffung von Gegenständen Standesamt								
I11020	0,00	0,00	0,00	-256.448,00	0,00	0,00	256.448,00	0,00
Verkauf/Ankauf Grundstücke, eigene Bauten								
I12004	30.000,00	0,00	22.000,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	22.000,00
Betriebsausstattung städt. Gebäude								
I13006	250.000,00	0,00	70.000,00	0,00	0,00	0,00	250.000,00	70.000,00
Feuerwehr Anschaffung Fahrzeuge								
I13011	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
Planungskosten im Vorgriff neuer Maßnahmen								
I13013	15.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	60.000,00
Ankauf/Verkauf von Straßenflächen								
I13024	22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.000,00	0,00
Anteile KVR-Fonds								
I14001	0,00	0,00	65.000,00	-205.859,04	60.028,00	0,00	205.859,04	4.972,00
An den Hohwiesen								
I14004	600.000,00	-6.000,00	0,00	24.248,46	0,00	0,00	569.751,54	0,00
Hohemarkstraße								
I14005	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wiesengrundstraße								
I14006	22.000,00	0,00	21.000,00	2.276,00	21.524,00	0,00	19.724,00	-524,00
Ev. Kindergarten Königstein								
I14009	350.000,00	0,00	141.000,00	0,00	0,00	0,00	350.000,00	141.000,00
Rathaus, Burgweg 5								
I15006	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
Dorfgemeinschaftshaus Schneidhain								
I15009	80.000,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	60.000,00
Woogtalstr. 6								
I17001	6.000,00	0,00	0,00	456,96	0,00	0,00	5.543,04	0,00
Betriebs- u. Geschäftsausstattung Stadtplanung								
I17003	0,00	0,00	151.900,00	0,00	277.245,62	0,00	0,00	-125.345,62
Hardtbergturm								
I17005	0,00	0,00	0,00	-160.508,07	0,00	0,00	160.508,07	0,00
Finanzanlagen								
I18008	0,00	0,00	250.000,00	-4.718,94	0,00	0,00	4.718,94	250.000,00
Dynamische Fahrgastinformation								
I18013	0,00	0,00	309.000,00	0,00	34.217,75	0,00	0,00	274.782,25
Barrierefreie Bushaltestellen								
I19001	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
Graf-Stolberg-Straße Grunderneuerung								
I19002	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00
Wiesbadener Straße Gehwegerneuerung								
I19003	0,00	0,00	1.097.300,00	0,00	596.639,38	0,00	0,00	500.660,62
Erschließungsgebiet K69 Hardtberg								
I19004	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00
Erschließungsgebiet K58 Kaltenborn 3								
I19008	900.000,00	0,00	1.008.800,00	119.848,25	8.434,50	0,00	780.151,75	1.000.365,50
Altkönigstraße								
I19010	0,00	0,00	32.900,00	0,00	10.841,85	0,00	0,00	22.058,15
Trauerhalle Falkenstein								
I19012	1.000,00	0,00	812.500,00	0,00	34.768,11	0,00	1.000,00	777.731,89
Bergweg 2								
I19015	0,00	0,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	120.000,00
Treppe Bischof-Neumann-Schule/Sodener Str.								

Investitionen
Stadt Königstein

Investition Nr.:	Ansatz:	ÜPL/APL:	HH-Rest:	Gebucht	Gebucht HH-Rest	Reserviert	Verfügbar	Verfügbar HH-Rest
Name:								
I19018	0,00	0,00	38.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.000,00
Personalmanagement EDV Programm								
I19019	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
Bücherschränke in den Stadtteilen								
I19032	35.000,00	0,00	39.000,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00	39.000,00
Stadtmarketing								
I20001	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
Abenteuerspielplatz Am Kaltenborn III								
I20002	56.000,00	0,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00	56.000,00	110.000,00
Sportplätze, Umrüstung Flutlichtanlagen auf LED								
I20006	0,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250.000,00
Kapuzinerplatz Brunnen								
I20007	0,00	0,00	749.000,00	0,00	50.779,51	0,00	0,00	698.220,49
ZOB Georg-Pingler-Straße								
I20009	0,00	0,00	70.000,00	0,00	3.289,74	0,00	0,00	66.710,26
Stromversorgung u. Abwasser f. Kurpark u. W.-markt								
I20010	50.000,00	0,00	28.000,00	350,45	17.495,86	0,00	49.649,55	10.504,14
Fahrradwege (Konzeption u. Umsetzung)								
I20011	0,00	0,00	400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400.000,00
Schallschutzmauer B 8 Kreisel								
I21004	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00
Kronberger Str. 9-13								
I21005	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00
Erneuerung BÜ Blumenstr/FKE-Bahn Stadtteil								
I21007	0,00	0,00	22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.000,00
Brunnen, Johannisbrunnen								
I21008	0,00	0,00	22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.000,00
Brunnen, Georg-Pingler-Brunnen								
I21010	45.000,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	45.000,00	50.000,00
Wilde Bäche in Hessen, Umsetzung der Maßnahmen								
I21011	10.000,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	8.000,00
Klimaschutzmaßnahmen								
I21012	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
Ladestationen E-Bikes								
I21013	0,00	0,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.000,00
Dialogplattform								
I21014	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00
Trauerhalle Königstein								
I21015	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00
Trauerhalle Schneidhain								
I21016	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00
Trauerhalle Mammolshain								
I21018	0,00	0,00	40.000,00	0,00	22.692,11	0,00	0,00	17.307,89
Neugestaltung Kreisel Innenfläche								
I22002	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
Gebiet Kohlweg II								
I22003	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
Katastrophenschutz								
I22004	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
DFB-Minispielfeld								
I22005	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00
Treppe Philosophenweg / B455								
I22006	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
Photovoltaik auf städtischen Gebäuden								
I22007	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
1.000 Bäume-Programm								
I22008	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
Trimm-Dich-Pfad								
I22009	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
Gestaltung Eckfläche Kronb. Str. / Alt Falkenstein								
I22010	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
Belegungsrechte								
I22011	0,00	6.000,00	0,00	-5.495,00	0,00	0,00	11.495,00	0,00
Weihnachtsbeleuchtung								
I22013	0,00	0,00	0,00	5.946,68	0,00	0,00	-5.946,68	0,00
Ukraine Hilfe								
K09001	-30,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30,00	0,00
Pater-Werenfried-Platz								
K09002	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50,00	0,00
Burg Königstein								
K09003	40,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40,00	0,00
Altenwohnheim								
K09004	-10,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10,00	0,00
Heinrich-Dorn-Halle								
K09005	-20,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20,00	0,00
Kapuzinerplatz								
K16001	30,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30,00	0,00
KIP Pauschale Straßenunterhaltung								
K16002	-800,00	0,00	0,00	3.066,33	0,00	0,00	-3.866,33	0,00
Spielplatz Goethestraße								

Investitionen
Stadt Königstein

Investition Nr.:	Ansatz:	ÜPL/APL:	HH-Rest:	Gebucht	Gebucht HH-Rest	Reserviert	Verfügbar	Verfügbar HH-Rest
K16003	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betreuung Falkenstein								
K16004	-1.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.300,00	0,00
Burgruine Königstein								
K16005	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Toilettenanlage Kapuzinerplatz								
Gesamtsumme Investitionen	5.763.960,00	0,00	8.128.700,00	-306.100,70	1.339.179,48	0,00	6.070.060,70	6.788.315,64